

SCHAU INS LAND

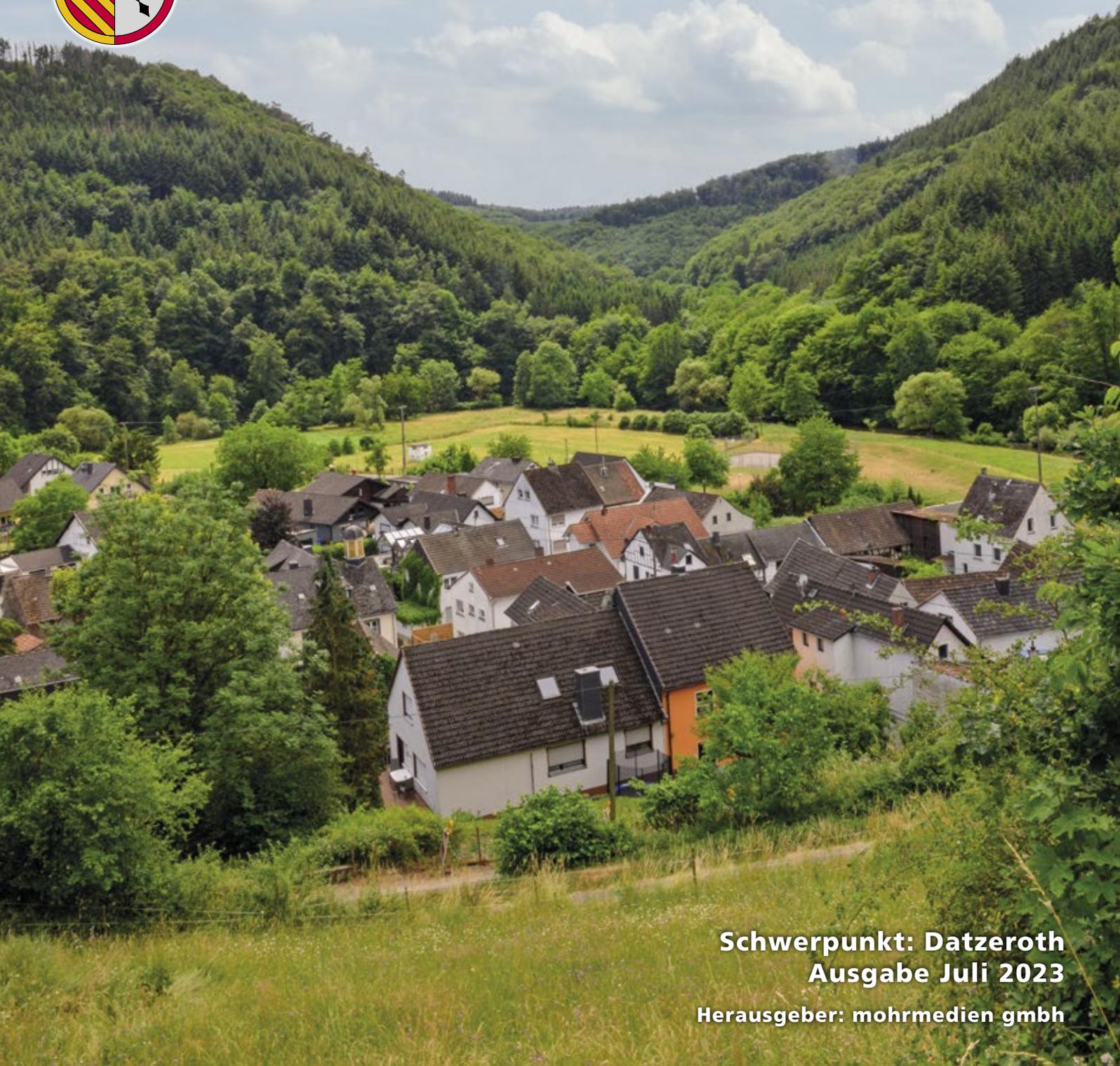


Verbandsgemeinde
Rengsdorf-Waldbreitbach

EIN STARKES STÜCK WESTERWALD
AN AUBACH UND WIED



Das Schaufenster in der
Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach



Schwerpunkt: Datzeroth
Ausgabe Juli 2023

Herausgeber: mohrmedien gmbh

FAMILIENGLÜCK IN MAYEN



Weitere Infos...

6 Zimmer · Wohnfläche ca. 125 m² · Nutzfläche ca. 35 m²
 Baujahr 1985 · Grundstück 435 m² · Bedarfsausweis
 Endenergie 118 kWh (m²a) · Klasse D
 395.000 € Ort. 3,57 % inkl. 19% MwSt.



PEGGY STÜBER
 — IMMOBILIEN —



Immobilienfachwirtin IHK
 DEKRA zertifizierte Sachverständige für
 Immobilienbewertung D1

Gartenstraße 17 | 53547 Breitscheid | Tel. 02638-6591
 Mobil 0151-17266322 | peggy@stüber-immobilien.de

www.stüber-immobilien.de

Steinmetz- und Steinbildhauerarbeiten aus dem Meisterbetrieb



Grabmale · Vogeltränken · Brunnenanlagen 
 Gartenteiche · Mauersteine · Treppen
 Fensterbänke · Findlinge · Oase-Fachhändler

**Hochwertige
Gartenmöbel
und Strandkörbe**

Broil King
Gasgrill-Geräte

**NATURSTEINE
REINHARD**



Ausstellung und Verkauf:
Gewerbepark Beim Weißen Stein 14 · 56579 Bonefeld

Telefon 0 26 34 / 92 10 99

www.natursteine-reinhard.de · info@natursteine-reinhard.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
 Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr · Sonntag: 13.00 – 17.00 Uhr

Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung und kein Verkauf!

Wintergärten · Fenster · Türen

GROSSE AUSSTELLUNG MIT PRODUKTIONS-BESICHTIGUNG

Schwimm- & Wellnessanlagen

SAUNA



SWIM SPA



**SPIEGEL-
SAUNA**



WHIRLPOOL

Ihre Haustüre – die Visitenkarte Ihres Hauses

Dekoratives Design · Wärmeschutz · Sicherheit



FENSTER

WINTERGARTEN

HAUSTÜREN

VOR- & ÜBERDACH · CARPORT



Wir bringen Sonne ins Haus

Günther
 Wintergarten · Fenster · Türen GmbH

**FACH- UND
SCHAUTAGE
AM WOCHENENDE**

Samstag 10.00 – 16.00 Uhr
Sonntag* 11.00 – 16.00 Uhr

*Keine Beratung · kein Verkauf



Öffnungszeiten:
 Werktags von 8.00 – 18.00 Uhr
 - An Feiertagen geschlossen -

- Eigene Herstellung
- Keine Subunternehmer
- Ausbildungsbetrieb

56587 Oberraden / Straßenhaus · Gewerbepark 1 · Tel. 0 26 34 / 95 41-0 · www.guenther-wintergarten.de



Titelbild
Ortsansicht Datzeroth
Foto: Susanne Mohr

Wir möchten uns herzlich bei der **Familie Einig** aus Datzeroth bedanken, die es uns ermöglicht hat, dieses schöne Titelbild zu erstellen.

Aus dem Inhalt Juli 2023

Schwerpunkt Datzeroth



Datzeroth S. 14



Kinder-Zauberwald S. 14



Dorfgemeinschaft S. 15



Die Ortsbürgermeisterin der Ortsgemeinde Datzeroth



*Liebe Leserinnen,
liebe Leser,*

Datzeroth ist zwar einwohnermäßig die kleinste Ortsgemeinde der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach, aber flächenmäßig sind wir doch groß (>8 km²). Mit unserer Lage als „Tor zum Wiedtal“, nur knapp 12 Kilometer von der Kreisstadt Neuwied entfernt, haben wir auch einiges zu bieten. Wir leben dort, wo andere Urlaub machen.

Viele junge Familien haben den Weg nach Datzeroth gefunden und fühlen sich hier zu Hause. Kindergarten und Grundschule sind nur 3 km entfernt und die Kinder genießen die Fahrt mit dem Bus. In unserem Ort dürfen Kinder noch Kinder sein.

Die Bürgerinnen und Bürger, die hier leben, werden Ihnen bestätigen: Hier lebt man gerne und ist gut aufgehoben. Unsere Ortsgemeinde ist geprägt durch ein gutes Miteinander von Jung und Alt. Fast jeder kennt jeden und gegenseitige Hilfe und Unterstützung werden in unserer heutigen, schnelllebigen Zeit immer wertvoller. Deshalb wollen wir gemeinsam unsere Dorfgemeinschaft weiter stärken, damit unser Dorf auch für nachfolgende Generationen seine Liebesswürdigkeit behält.

Das Hilfe in der heutigen Zeit unbezahlbar ist, haben wir auch 2021 erfahren – die Flutkatastrophe im Ahrtal. Wochenlang wurden Spenden gesammelt und ins Ahrtal gebracht, auch fuhren viele Bürger dorthin, um Schlamm zu beseitigen. Wir haben viele Stunden damit verbracht, Spenden zu sortieren und Autos zu beladen. Für uns alle kein Problem, sondern eine Selbstverständlichkeit – Danke!

Vier Jahre ist es nun auch schon her, dass wir gemeinsam „800 Jahre Datzeroth“ gefeiert haben. Es war ein wunderschönes Fest, das uns mit Sicherheit noch lange in Erinnerung bleibt. Es war einfach wunder-

bar, dass wir zusammen dieses Fest auf die Beine gestellt haben. Auf diesem Weg nochmal ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und Helferinnen.

Die letzten Jahre waren ein Auf und Ab. Corona hat uns Alle und auch den Zusammenhalt stark beeinträchtigt. Wir durften uns nicht treffen! In dieser Zeit haben auch die Vereine stark gelitten, es gibt keinen Nachwuchs. Deshalb haben sich unsere 3 Ortsvereine zu einer Dorfgemeinschaft zusammengeschlossen. Diese will Alt und Jung miteinander verbinden und auch den Zusammenhalt aller Bürgerinnen und Bürger wieder stärken.

Jeder kann sich hier einbringen, wir freuen uns über jeden, der mitmacht und dazu beiträgt, unser Dorfleben lebendig zu halten. Im letzten Jahr haben wir unseren Spielplatz, auch Dank vieler Spenden, modernisiert.

Zurzeit läuft noch der Umbau unseres Dorfgemeinschaftshauses und wir hoffen, noch vor der Kirmes die Einweihung feiern zu können.

Vom 28. bis 30. Juli 2023 richtet die Dorfgemeinschaft die traditionelle Kirmes am Dorfgemeinschaftshaus aus und würde sich über viele Besucher freuen.

Nun möchte mich persönlich und auch im Namen des Gemeinderates bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich ehrenamtlich für unsere Ortsgemeinde und ihre Dorfgemeinschaft engagieren, recht herzlich bedanken. Ohne Euch wären wir nicht das was wir sind. DANKE!

Viel Spaß beim Lesen!

*Kirsten Hardt
Ortsbürgermeisterin*

Spielplatz-Rentner sind im siebten Jahr aktiv

In ihre siebte Mähseason sind die *Oberradener Spielplatzrentner* gestartet. 2017 hatten sich 4 rüstige Rentner bereit erklärt, die Patenschaft und damit die Pflege über den Spielplatz in der Ortsmitte in Oberraden zu übernehmen. Die Gruppe ist inzwischen angewachsen und trifft sich regelmäßig, um die Arbeiten auszuführen. „Angewachsen“ sind auch ihre Pflegeflächen. Neben dem Spielplatz übernehmen Sie mittlerweile die Arbeiten an den Freiflächenplan ehemaligen Dorfgemeinschaftshaus und seit diesem Jahr auch am Dorftreff „alte Feuerwache“.

Achim Braasch



Für mehr Verkehrssicherheit: Ampelanlage an der L258 in Rüscheid gefordert



Eine Ampelanlage (Lichtsignalanlage/LSA) soll an der L258 in Rüscheid für mehr Verkehrssicherheit – insbesondere für Fußgänger und Radfahrer – sorgen. Im Nachbarort Anhausen hat man nun grünes Licht für die Ampelanlage an der Landesstraße gegeben, deren Bau bereits seit mehreren Jahren gefordert worden war. Für Ortsbürgermeister Markus Asbach die logische Schlussfolgerung: „Auch für uns ist eine Ampelanlage zur Querung der L258 erforderlich – wir fordern diese ebenfalls seit vielen Jahren, und die Verkehrsbelastung ist ebenso hoch. Wir haben auch KiTa-Kinder, die jeden Tag die mit ca. 18.000 Fahrzeugen stark befahrene Straße queren müssen.“ Die Mitglieder der SPD-Fraktion im Verbandsgemeinderat Rengsdorf-Waldbreitbach und interessierte Bürgerinnen und Bürger zeigten sich beeindruckt von der hohen Verkehrsbelastung und sagten der Gemeinde ihre Unterstützung zu. „Die Verkehrssicherheit muss zwingend Vorrang vor dem Durchfahrtsverkehr haben“, so die stellvertretende Fraktionssprecherin Birgit Haas, die als Ortsbürgermeisterin von Straßenhaus bereits positive Erfahrungen mit der LSA an der B256 gemacht hat. *Birgit Haas*

Ausbildungsmesse am 15. Juli 2023 in Bonefeld

Für Unternehmen in unserer Region wird es immer schwieriger Ausbildungsplätze zu besetzen. Dies bestätigt die Ausbildungsmarktbilanz 2021/2022 der Arbeitsagentur Neuwied. Demnach gab es im Kreis Neuwied für den Zeitraum vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022 916 ausgeschriebene Ausbildungsplätze. Davon blieben 188 unbesetzt (ca. 20%). Schulabgänger zieht es immer mehr zum Studium an Hochschulen und Universitäten. Eine Statistik, die den Fachkräftemangel immer weiter verstärkt.

Am 15. Juli 2023 veranstaltet die Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach in Zusammenarbeit mit dem Wirtschaftsforum Rengsdorf-Waldbreitbach daher eine Ausbildungsmesse. Hier soll Schülerinnen und Schülern der Abschlussjahrgänge 2023/2024 die Möglichkeit gegeben werden, sich über verschiedenste Ausbildungsberufe zu informieren. Gleichzeitig ist das die Chance für Unternehmen für ihren jeweiligen Ausbildungsberuf zu werben und bestenfalls nicht besetzte Stellen zu füllen.

Auch die Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach bildet Nachwuchskräfte selbst aus und möchte auf diesem Weg die zukünftigen Fachkräfte generieren.

Die Ausbildungsmesse findet auf dem Gelände der Süwag in Bonefeld statt. Zwischenzeitlich haben sich ca. 35 Unternehmen angemeldet mit insgesamt rund 100 Ausbildungsberufen. Von Industrie über Handwerk, Pflege oder Dienstleister ist jede Berufssparte vertreten.

Eine Liste der Unternehmen als auch der Ausbildungsberufe finden Sie auf unserer Homepage:

www.rengsdorf-waldbreitbach.de/rathaus-buergerservice/weitere-informationen/ausbildungsmesse

Ansprechpartner der Verwaltung ist Nico Runkel (nico.runkel@vg-rw.de); Ansprechpartner des Wirtschaftsforums ist Peggy Stüber (peggy.stueber@wifo-rw.de).

Nico Runkel



RENGSDORF

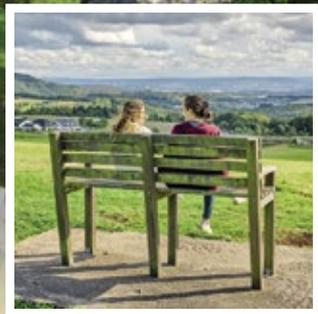
erleben

im Naturpark Rhein-Westerwald

erleben

entspannen

entdecken



Gemeindeverwaltung und Postagentur

Westerwaldstraße 32 · 56579 Rengsdorf

Telefon: 0 26 34 / 23 41

Telefax: 0 26 34 / 77 06

E-Mail: info@kurortrengsdorf.de

Ob beim Wandern, Nordic Walking, Radfahren, Mountain Biking oder Reiten – in Rengsdorf haben Sie alle Möglichkeiten, die Naturschönheiten zu genießen.

Das reizschwache bis reizmilde Klima unterstützt Herz, Kreislauf und Atemwege.



Fotos: Florian Trykowski – Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH, Andreas Pacek, Barbara Sterr



www.kurortrengsdorf.de

Ausbildungsmesse der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach

AZUBIS GESUCHT!

Foto und Grafik: © stock.adobe.com



Samstag, 15.07.2023



ab 11.00 Uhr auf dem Gelände der Süwag Energie AG in Bonefeld

Regionale Betriebe und Dienstleister stellen sich vor



Veranstalter:

Verbandsgemeinde
Rengsdorf-Waldbreitbach
EIN STRAHLES STÜCK WESTERWALD
AM RHEIN UND WIED



aktiv Zukunft gestalten

Wirtschaftsforum
VG Rengsdorf-Waldbreitbach e.V.

Aussteller:

Stand: 01.05.2023

Arbeitsagentur Neuwied

Autohaus Behren GmbH, Rengsdorf

Berge & Meer Touristik GmbH, Rengsdorf

Dr. Boy GmbH & Co. KG, Neustadt

D + E GmbH, Neuwied

Finanzamt, Neuwied

G. Weingarten GmbH & Co. KG, Kurtscheid

HB Protective Wear GmbH & Co. KG, Thalhausen

Kindertagesstätte „Regenbogenland“ Niederbreitbach

Kreishandwerkerschaft Rhein-Westerwald, Neuwied

Kreisverwaltung, Neuwied

Kuechenaktuell

M + C Schiffer GmbH, Neustadt

Malberg Hütte, Hausen

Paul Mertgen GmbH & Co. KG, Straßenhaus

NM-Stahlgeräte GmbH, Kurtscheid

Optik Individuell, Straßenhaus

Polizeiinspektion Straßenhaus

Quest-Team

Raiffeisenbank Neustadt eG

Rewe Glück, Rengsdorf

Ambulante Krankenpflege Riehl GmbH, Neuwied

Schütz GmbH & Co. KGaA, Selters

Sensoplast Packmitteltechnik GmbH, Oberhonnefeld-Gierend

Siebke Haustechnik GmbH, Breitscheid

Sparkasse Neuwied

St. Josefshaus, Hausen

Stadtwerke, Servicebetriebe und Deichwelle Neuwied

Stürtz Maschinenbau GmbH, Neustadt (Wied)

Süwag Energie AG

Thalhauser Mühle

Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach

Winkler und Dünnebier Süßwarenmaschinen GmbH, Rengsdorf



Autohaus Behren GmbH

...mit uns fahren Sie richtig!



Unsere Vielseitigkeit – Ihr Vorteil

Inspektion & Servicearbeiten für alle Fahrzeuge, inkl. SEAT Leasing-Fahrzeuge
 3D-Achsvermessung · Unfallinstandsetzung mit modernsten Richtgeräten
 Jeden Mo., Di., Mi. und Do. HU-Abnahme im Hause · Leihwagen · Abschleppservice u.v.m.
 Verkauf von Neu- / Jahres- / Jung- und Gebrauchtfahrzeugen (ständig große Auswahl)
 Top-Finanzierungs- und Leasingangebote ohne Anzahlung bis 120 Monatsraten

56579 Rengsdorf · Ausfahrt Rengsdorf NORD
 Metastraße 1 · Tel. (0 26 34) 96 84-0 · Fax (0 26 34) 96 84-20



**Genießen Sie Speisen
 und Getränke auf
 unserer Terrasse**
 Reservierung wird empfohlen



HOTEL **WALDTERRASSE**

www.hotel-waldterrasse.de



Familie Runkel
 Nonnenley 7 | 56579 Rengsdorf | Telefon 0 26 34 / 83 38

ab 01.07.23
**Frische
 Pfifferlinge**



Aktuelle Tagesangebote finden Sie unter www.hotel-waldterrasse.de sowie bei Facebook oder Instagram

MODERNE BADAUSSTATTUNG

Klothen
 MEISTERBETRIEB

SANITÄR · HEIZUNG · SOLAR

Industriegebiet
 56579 Bonfeld
 Beim Weißen Stein 2
 Tel.: 0 26 34 - 98 13 11
www.klothen.de

KOMPETENZ RUND UM HEIZUNG UND SANITÄR

BAUUNTERNEHMUNG

Wir errichten individuell für Sie:
Wohnbauten **Industriebauten**

Ringstraße 3
 56579 Rengsdorf

Tel. 0 26 34 - 92 13 73
 Mobil 01 75 - 2 47 87 16

info@bauunternehmensschulz.de
www.bauunternehmensschulz.de

ROCKFREUNDE RENGSDORF e.V.
Rock the Forest

Rengsdorfer Rockfestival – zum 41. Mal rockt der Wald!

Nach dem Jubiläum im letzten Jahr bereiten sich die Rockfreunde Rengsdorf auf das 41. Rockfestival am 28. und 29. Juli 2023 vor.

Bereits bestätigt: The Night Flight Orchestra, Brainstorm, Motorjesus, Tyler Leads, Queen Kings und REBEL MONSTER werden den Wald rocken.

Der Vorverkauf bei allen bekannten Vorverkaufsstellen (Bonnicket, ED-Tankstelle Rengsdorf) hat bereits begonnen.

Das überregional bekannte, hochkarätige Festival mit national und international bekannten Künstlern geht in die 41. Runde und gehört zu den ältesten Open-Air-Festivals in Deutschland. Freunde des Rocks können sich 2023 auf folgende Acts freuen:

Freitag:

Queen Kings: Die Band um Leadsänger Sascha Krebs tourt bereits seit vielen Jahren durch Deutschland und Europa und gilt als eine der besten Queen-Tributebands überhaupt. Musiker der Band arbeiteten bereits mit Brian May und Roger Taylor von Queen zusammen und waren auch Teil des Musicals We Will Rock You. In ihrer Show treffen sie genau den Sound und Geist von Queen und begeistern mit ihrer großen Leidenschaft. So kommt man ganz nah ran an die Legenden. Auch bei Fanclubtreffen des internationalen Queen-Fanclub traten sie erfolgreich auf und gewannen den Respekt der größten Queen-Fans weltweit.

REBEL MONSTER: Eine der ersten Volbeat Tributebands europaweit! Weit über 200 Shows im In- und Ausland sprechen für sich: REBEL MONSTER hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Gefühl, welches die Songs von VOLBEAT auslösen, zum Publikum zu transportieren. Die authentische Interpretation der Songs ist dabei ein wichtiger Aspekt, größte Schwerpunkte sind darüber hinaus aber die Bühnenperformance und die Spielfreude, wie Sie VOLBEAT ausmacht und aus der Masse anderer Bands heraushebt.

Samstag:

The Night Flight Orchestra: Die schwedische Rockband aus Helsingborg trumpft ebenfalls bei den Rengsdorfern auf: Vor fast einem Jahrzehnt aus einer Idee von Freunden mehrerer bekannter Rock/Metal-Bands entstanden, hat The Night Flight Orchestra seither für Furore gesorgt. Mit bereits 5 Alben im Gepäck, 2 Nominierungen für den schwedischen Grammy, unzähligen Liveshows und Lob von Fans und Medien gleichermaßen, haben sie sich stetig gesteigert, wenn es darum geht, einem Jahrzehnt Tribut zu zollen, das alle möglichen Leute und sogar Industrien bis heute beeinflusst – den 80ern. Von harten Rockern, poppigen Abschweifungen zu progressiven Epen, Disco-mäßigen Songs und fast kitschigen, aber liebenswerten Balladen.

Brainstorm: Die Jungs aus Gerstetten wirken bereits seit 1989 zusammen und faszinieren ihr Publikum mit einzigartigem Power-Metal. Mit Firesoul erschien im April 2014 das bis dato erfolgreichste Album der Band (Platz 43 in Deutschland). 2021 und nach fünf (Video-)Singles wurde Wall of Skulls

41. RENGSDORFER
ROCKFESTIVAL
ROCK THE FOREST

Veranstalter:
ROCKFREUNDE
RENGSDORF e.V.

www.rockfreunde.de

Fr. 28.07. & Sa. 29.07.2023

REBEL MONSTER
The Night Flight Orchestra
MOTORJESUS
QUEEN KINGS
BRAINSTORM
TYLER LEADS

VVK Fr. 13,- € / Sa. 40,- € / Kombi-Ticket 49,- €
(Alle Preise zzgl. VVK-Gebühr)
Waldfestplatz, 56579 Rengsdorf, Kreis Neuwied

KULTUR SOMMER RHEINLAND PLATZ

ER People-Health-Care, bonnicket, Veltins, Lohmann The Bonding Engineers, WDS

veröffentlicht, das Platz zwölf in den Deutschen Albumcharts erreichte und Chartplatzierungen anderen Ländern weltweit erreichte.

Motorjesus: Die Band ist seit Anfang der 2000er Jahre live sehr aktiv und spielte bereits Touren mit Bands wie Motörhead, Anthrax, Mustasch, Der W, Prong uvm. Auch auf Festivals wie dem Summer Breeze oder dem Rock Hard Festival durften die „Motorjupps“ schon gastieren. Obwohl Motorjesus eine der dienstältesten Bands im deutschen Heavy Rock ist, die Attitüde der fünf Jungs aus dem Rheinland kann man als bodenständig bezeichnen.

Tyler Leads: Seit Januar 2016 sind TYLER LEADS aus dem nordrhein-westfälischen Recklinghausen öffentlich aktiv und haben trotz der vermeintlich jungen Bandgeschichte schon einiges an Aktivitäten vorzuweisen. Dass man es bei TYLER LEADS mit einem echten Live-Act zu tun hat, wird der Band sicher keiner der schweißdurchtränkten Besucher ihrer bisherigen Konzerte absprechen wollen. Diese umfassen neben zahlreichen gewonnenen Talent- auch Opener-Shows für Szenehelden wie DEAD LORD oder THUNDERMOTHER sowie Slots auf namenhaften Festivals wie z. B. dem HELLFEST im französischen Clisson.

Einlass: Freitag 19.00 Uhr, Samstag 17.30 Uhr

Tickets: Freitag VVK 13 Euro, Samstag VVK 40 Euro, Kombi-Ticket VVK 49 Euro (zzgl. VVK-Gebühren)

Veranstalter: Rockfreunde Rengsdorf e.V.

Vorverkauf und weitere Infos unter: www.rockfreunde.de



Bezug. Textteil
Juni Ausgabe 2023:

Wann das angepasste GEG-Gesetz verabschiedet und die für die Planungssicherheit verbindlichen Vorgaben mit den KfW, u. a. Förderungen dann beschlossen sind, warten wir es ab.

Bereits im beschlossenen EU Green Deal und dem derzeit (noch) gültigen Deutschen Klimaschutzgesetz, in Kraft getreten am 31.08.2021, verankert: Alle Gebäude müssen bis 2030 eine CO₂ Reduktion gegenüber 1990 um 65% erreichen! und bis 2045 klimaneutral, sein, egal ob Neu oder Bestandsgebäude.

Mit den Planungen sollten wir langsam beginnen, damit Handwerk und Industrie sich auf den ungeheuren Bedarf einstellen können.

Sprechen Sie mich an.

**dieter
hoffmann**
dipl.-ing. (fh)

planung · bauleitung
Westerwaldstraße 31 · 56579 Rengsdorf
Tel. 026 34 - 87 40 · Fax 026 34 - 89 97
Mobil 01 71 - 3 19 87 40
info@ingenieurbuero-dhoffmann.de

Verkehrs- und Verschönerungsverein Hümmerich (VVH)

Einweihung der Relaxbank „Dasbach Blick“

Am 8. Juni 2023 wurde gemeinsam mit dem Vorstand des VVH e.V., Familie Bitzer und dem Ortsbürgermeister Achim Schmidt die Relaxbank „Dasbach Blick“ in Hümmerich feierlich eingeweiht. Familie Bitzer machte diesbezüglich eine großzügige Spende, hierzu bedankt sich der Verein auf diesem Wege noch einmal recht herzlich.

Christiane Braun VVH e. V.



Verkehrs- und Verschönerungsverein Hümmerich (VVH)

Wandern mit dem VVH

Lust auf eine Wanderung auch bei Temperaturen um die 30 Grad? Wer sich dazu aufraffte, der konnte genau dies genießen mit dem VVH Hümmerich.

Der Verein lud am Sonntag, den 18. Juni 2023, zu einer Wanderung um Hümmerich, Treffpunkt an der Grillhütte ein und die Wander-Teilnehmer:innen kamen voll auf Ihre Kosten.

Aufgrund der Temperaturen änderte der Tourguide und Vorsitzende des VVH Peter Klötters, spontan die Wanderroute hinein in den kühlen, schattigen Wald, entlang kleiner und großer Sehenswürdigkeiten, welche die Umgebung zu bieten hat. Über den Bogenschießplatz, unweit des Biotops runter ins Tal zum Dasbach, wo eine der vielen frisch gereinigten Schutzhütten für einen Fototermin genutzt wurde. Anschließend ging es wieder hoch hinauf nach Hümmerich, nicht ohne Zwischenstopp an der Gedenktafel der alten Ölmühle Hümmerichs. Hier berichtete der Ortsbürgermeister Achim Schmidt, in Hümmerich bekannt als Ollischlärsch, als Nachfahre des Claus Hümmerich in 6ter Generation, über die Entstehung und Betrieb der Ölmühle bis ca. 1880. Nach dem geschichtlichen Exkurs ging es mit großer Freude und Elan zurück zum Ausgangsort, der Grillhütte Hümmerich. Nach den Anstrengungen der Wanderung bot der VVH kulinarische Freuden für den Gaumen, wie Kuchen, Gegrilltes und kühle Erfrischungen. Fazit des Tages: Die Wanderteilnehmer:innen freuen sich bereits jetzt auf den Wandertag im kommenden Jahr mit dem Plan weitere Wanderfreunde mitzubringen für weitere Wanderabenteuer rund um Hümmerich.

Christiane Braun VVH e. V.



Räuber am Mittelrhein? – Teil 4 –

Streifzug durch die Siedlungsgeschichte des Westerwälder Raumes von Hans Voigt

Im Jahre 406 erreichte die Völkerwanderung den Westerwald. Die Hunnen waren in Europa eingefallen und verbreiteten Angst und Schrecken.

Südlich des Main waren es die Alanen und Sueben, die in Richtung Rhein drängten. Nördlich des Main waren es die Vandalen, die in Richtung Rhein und Lahn vorstießen⁽¹³⁾

Die Franken zogen den Vandalen entgegen und stellten sie zwischen Lahn und Main. Doch mit Hilfe der Alanen wurden die Franken hinter die Lahn, also in den Westerwald zurückgedrängt. Die Lahn konnte als Grenze gehalten werden. Die angreifenden Stämme wichen über die Brücke bei Mainz aus und brandschatzten Gallien einschließlich der Städte Mainz, Trier, Metz, Amiens, Arras und stießen bis zur Kanalküste vor.

Auch mit Hilfe der Franken wurden sie jedoch tief in den Süden von Gallien abgedrängt. In der Folgezeit besiedelten Rheinfranken die Eifel und den Hunsrück. Niemand hat sie gehindert, denn sie wurden gebraucht, um die Gefahren von den eingewanderten Stämmen im Griff zu behalten.

Etwa ab 430 gab es keine Römer mehr in den rechtsrheinischen Befestigungen. Aber eine neue Gefahr zog auf. Die Hunnen mit ihrem König Attila kamen (451) aus dem Donaugebiet nach Westen gezogen⁽¹⁴⁾. Auch diesmal kam der Vorstoß von Süden in Richtung Lahn und Rhein. Die Franken stellten sich ihm entgegen. Die Lahngrenze konnte nicht gehalten werden. Die Kämpfe setzten sich im Westerwald fort. Doch konnten die tapfer verteidigenden Franken erreichen, dass Attila aufgab und im Neuwieder Becken den Rhein überquerte, wo sein Heer fürchterlich in Gallien wütete. In einer Entscheidungsschlacht auf den katalaunischen Feldern konnte Attila von den Westgoten, Franken und römischen Legionen besiegt werden. Danach expandierten die Rheinfranken weiterhin in Gallien. Auch Köln, das damalige Agrippina wurde erobert und Colonia genannt.

Im Jahre 486 endete die römische Herrschaft in Gallien. Dem Bündnis von Sal- und Rheinfranken gelang es (507) die Westgoten aus Gallien zu vertreiben. Sie zogen sich auf die iberische Halbinsel zurück.

Ganz Gallien wurde fränkisch, Burgund durch Heirat eng mit den Franken verbündet und Chlodwig wurde erster König über alle Franken (508).

Ein neues Zeitalter brach an, das Mittelalter!

Damit ist die Geschichte der Sieger und Besiegten, der Räuber und Beraubten, der Sesshaften und Umherziehenden noch

Senioren – Datzeroth

Aufgrund von Corona und Umbau des Dorfgemeinschaftshauses konnte in den letzten 3 Jahren leider keine Seniorenfeier stattfinden. Wir konnten unsere Senioren leider nur mit „Abstand besuchen“. Weihnachtsengel zogen von Haus zu Haus und brachten eine Kleinigkeit.

Am Radwandertag gab es einen extra Seniorentisch, dieser wurde, trotz großer Hitze und Sonnenschein sehr gut angenommen. Auch hier stand das Miteinander wieder im Vordergrund, zum Schutz vor der Sonne ging ein Hut reihum.



Rosenberg



Langhardt

Heizung · Lüftung · Sanitär · Klima

Puderbacher Straße 35
56317 Urbach

Mittelstraße 6
56584 Thalhausen



Telefon: 0 26 84 - 43 47
Telefax: 0 26 84 - 43 47
urbach@rosenberg-langhardt.de
www.rosenberg-langhardt.de





Reich der Franken um 508 n. Chr.

nicht zu Ende. Aber die neue Epoche wird bestimmt durch Machtkämpfe zwischen Kirche und weltlicher Macht mit tiefgreifendem Wandel der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Struktur.

Auch die Besiedlung des Westerwaldes tritt in eine neue Phase durch Gründung von Ortschaften.

Hans Voigt

Quellennachweis:

(13) Matthias Heidrich, *Der Westerwald ... als wir Germanen waren* S.168

(14) ebenda S.175

Im Gegensatz dazu fand im Dezember bei Kälte erstmalig ein Adventsnachmittag im Freien statt. Trotz niedriger Temperaturen verbrachte man ein paar gemütliche Stunden am Dorfplatz und freute sich, endlich wieder einmal zusammen zu sitzen und zu schwätzen.

Dieses Jahr findet auf jeden Fall wieder eine Seniorenfeier im warmen, umgebauten Dorfgemeinschaftshaus statt und wir alle freuen uns jetzt schon sehr darauf.

Kirsten Hardt

50 Jahre DLRG Ortsgruppe Neuerburg-Waldbreitbach e.V.

Die **Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.** ist mit über 1.800.000 Mitgliedern (rund 60 % Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene) und Förderern die **größte Wasserrettungsorganisation der Welt**. Seit ihrer Gründung im Jahr 1913 hat sie es sich zur Aufgabe gemacht, Menschen vor dem Ertrinken zu bewahren. Sie ist eine gemeinnützige Gesellschaft, die keiner anderen Organisation unterstellt ist. Die niedersächsische Stadt Bad Nenndorf ist seit 1995 Sitz der Bundesgeschäftsstelle. Schirmherr ist der Bundespräsident.



Der auf das Wasser spähende Adler ist das Logo der DLRG.

Von 1950 bis 2020 hat die DLRG über 22,7 Millionen Schwimmprüfungen und fast fünf Millionen Rettungsschwimmprüfungen ab-

genommen. In rund 2.000 örtlichen Gliederungen leisten die ehrenamtlichen Helfer pro Jahr rund 6 Millionen Stunden freiwillige Arbeit für die Menschen in Deutschland. Rund 41.000 Mitglieder wachen jährlich etwa über zwei Millionen Stunden über die Sicherheit von Badegästen und Wassersportlern.

Unsere qualifizierten Einsatzkräfte im Wasserrettungsdienst helfen mit, die Freizeit am und im Wasser sicher zu gestalten. Zu unseren Kernaufgaben gehören die Schwimm- und Rettungsschwimmbildung, Aufklärung über Gefahren im und am Wasser und der Wasserrettungsdienst. Die DLRG hilft bei Unfällen und Notlagen an Küsten, Flüssen und Seen sowie in Frei- und Hallenbädern. 1975 bestätigte die Bundesregierung die Mitwirkung der DLRG im Katastrophenschutz.

Wir setzen uns für den flächendeckenden **Erhalt der Schwimmbäder** ein, um die Schwimmfähigkeit aller Menschen sicherzustellen, denn die Schwimmbäder stellen die Grundlage für den Erwerb der lebensrettenden Schwimmfähigkeit dar. Sie dienen dem Erhalt der körperlichen Fitness und der Ausbildung weiterer schwimmerischer Fähigkeiten.

Unsere Ortsgruppe Neuerburg-Waldbreitbach e.V.:

Der Name leitet sich ab zum einen von der um 1160–80 vom Landgrafen Ludwig II. von Thüringen gebauten Neuerburg und von der 1968 gegründeten Verbandsgemeinde Waldbreitbach, die aus dem vorigen Amt Neuerburg hervor ging und seit 2018 den Namen Rengsdorf-Waldbreitbach trägt. Das Wappen zeigt die drei schwarzen Rauten auf silbernem Grund aus dem Wappen der ehemaligen Verwalter der Neuerburg. Die Ortsgruppe ist eine der mehr als 2.000 örtlichen Gliederungen. Wir gehören zum Bezirk Westerwald-Taunus (mit seinen 22 Ortsgruppen in vier Landkreisen) und dieser zum Landesverband Rheinland-Pfalz (einer von 18 Landesverbänden). Unsere Ortsgruppe wurde im Jahr 1973 von Kurt Thamm gegründet und hat über 200 Mitglieder, deutlich mehr als die Hälfte davon sind Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre. Allein in den letzten 25 Jahren haben die Übungsleiter mehr als 4.000 Schwimmbadabzeichen abgenommen. Es werden im Jahr mehr als 5.000 Stunden für Wasserrettungsdienst, Ausbildung und Organisation erbracht.

Wir unterrichten in den Bereichen „Seepferdchen“, „Jugendschwimmer“, „Rettungsschwimmer“, „Erwachsenenschwimmen“

und „Tauchen“. Des Weiteren halten wir Erste-Hilfe Kurse und beteiligen uns im Sanitätsdienst. Unsere Helfer besuchen Fortbildungen und die Trainer mit ihren DOSB-Lizenzen (Deutscher Olympischer Sportbund) nehmen an Verlängerungskursen teil. Das **Landesausbildungszentrum** liegt im rheinland-pfälzischen Weinort Lehmen an der Mosel, in dem restaurierten alten spätklassizistischem Backsteingebäude von 1868, der ehemaligen Villa Weckbecker. Im dortigen „Haus Mosel“ sind auch die Büros der DLRG Geschäftsstelle des Landesverbandes Rheinland-Pfalz untergebracht.

Grundlage unserer Ortsgruppe für die Schwimmbildung ist das „Wiedtalbad“. Da unser Verein keine Fördermittel erhält und ihm für die Nutzung des Schwimmbades zusätzlich Kosten entstehen, können Institutionen, Unternehmen und Privatleute die Ortsgruppe durch Sach- und Geldzuwendungen für die Anschaffung von Ausbildungsmaterial und Ausrüstung unterstützen. Übungsleiter und Vorstandsmitglieder arbeiten grundsätzlich ehrenamtlich. Bei Interesse besteht die Möglichkeit, die Übungsleiter als Helfer zu unterstützen, sich dafür fortzubilden, oder selber die Lizenz zu erwerben. Auch kann mit dem Erwerb des Rettungsschwimmbadabzeichens in Silber und dem dafür nötigen Erste-Hilfe Kurs im „Wiedtalbad“ der Wachdienst übernommen werden.

Natürlich gibt es für „Wasserscheue“ die Möglichkeit, sich mit anderen Aufgaben im Vorstand einzubringen.

Weitere Informationen und Kontakte:
neuerburg-waldbreitbach.dlrg.de

Du kannst Mitglied werden

DLRG Ortsgruppe Neuerburg-Waldbreitbach e.V.
info@neuerburg-waldbreitbach.de
neuerburg-waldbreitbach.dlrg.de

Du kannst spenden

DLRG Ortsgruppe Neuerburg-Waldbreitbach e.V.
Raiffeisenbank Neustadt/Wied
IBAN: DE05 5706 9238 0000 0071 22
BIC: GENODED1ASN

Wir freuen uns auf dich!

DLRG Ortsgruppe Neuerburg-Waldbreitbach e.V.



Ne bergische Jung

zu Gast auf dem 3. Seniorentag in Kurtscheid

Am Sonntag, den 2. Juli 2023, findet von 10.30 bis 18.00 Uhr in der Wiedhöhenhalle Kurtscheid der 3. Seniorentag in der VG Rengsdorf-Waldbreitbach statt. Hierzu hat der Seniorenbeirat für die Besucher*innen dieses Tages einen besonderen Gast eingeladen. Willibert Pauels, katholischer Diakon, Kabarettist und exzellenter Büttenredner, ist als solcher „ne bergische Jung“. Er hat sich im Kölner Karneval über Jahre einen Ruf als Spitzenkomödiant erarbeitet. Er versteht es, gekonnt seinen Mitmenschen höheren Blödsinn zu vermitteln, aber auch kompetenter Berater zu einem glücklichen Leben zu sein. Ein Gottesmann agiert als Narr, und das ganz professionell. Willibert Pauels beschreibt seine beiden Berufungen als artverwandt, weil er es für ihn immer darum geht, die Menschen von ihren Ängsten zu befreien. Der Theologe Willibert Pauels besitzt ein sicheres Gespür für den leichten, aber niemals verletzenden Humor. Über 15 Jahre in der Bütt, schrieb er darüber hinaus Kolumnen und trat wöchentlich um 11.11 Uhr im Kölner Domradio mit dem Wort zum Samstag auf. Nach einer krankheitsbedingten Auszeit predigt er heute vorrangig von der Kanzel. Alle seine Vielseitigkeiten dürfen die Besucher*innen nun am 3. Seniorentag in Kurtscheid live erleben, frei nach dem Motto – es dat nit herrlich – wird er seinem Publikum an dem Tag viel Freude bereiten.

Neben diesem besonderen Highlight bietet der Seniorentag einen Mix aus Unterhaltung, Information und Kommunikation. Unter dem Motivationsthema – ich kann, ich will, ich mach's – gibt es durch Präsentationen kompetenter Referenten viele Informationen zu „gesund ernähren“ und „gesund durch Bewegung“. Abgerundet wird das ganze durch Aussteller zum Thema „leichter leben im Alter“. Die Line Dance Gruppe der Landfrauen Neuwied und Sitzgymnastik mit Melanie Anhäuser werden Bewegung in den Tag bringen.

Da Singen glücklich macht, wird es ein gemeinsames Singen mit dem MGV Eintracht Kurtscheid und dem Chor Lied GUT! Niederbreitbach geben. Ausreichende Kommunikation miteinander bieten das Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen. Der Seniorenbeirat freut sich auf viele Senioren*innen, sowie auf alle, die irgendwann dazu gehören werden. Ein unterhaltsamer, erlebnisreicher, informativer und kommunikativer Tag ist allen Teilnehmer*innen ganztägig garantiert.

Seniorenbeirat in der VG Rengsdorf-Waldbreitbach/
Projektleitung Seniorentag 2023: Martin Sandmann

3. Seniorentag

in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach



ich kann, ich will, ich mach's

gesund ernähren – gesund durch Bewegung

Unterhaltung, Information, Kommunikation



Unser besonderer Gast:
„Ne bergische Jung“
kath. Diakon Willibert Pauels
– es dat nit herrlich –



Sonntag, 2. Juli 2023

10.30 – 18.00 Uhr · Wiedhöhenhalle Kurtscheid

Veranstalter:



**Wir sind Ihr
Vertrauensvoller Partner**
für Bad, Heizung, Lüftung
und Solar



G. Weingarten GmbH & Co. KG
Industriestraße 2 • 56581 Kurtscheid
Tel.: 0 26 34 / 96 61-0 • Fax 96 61-15

info@weingarten-shk.de
www.weingarten-shk.de



Gebäudereinigung Saubermann-Meffert EINFACH SAUBER!

DIE SAUBERSTE LÖSUNG FÜR IHR UNTERNEHMEN!



www.saubermann-meffert.de

Im Tiergarten 5 · 56581 Kurtscheid · Tel.: 0 26 34 - 5 06 00 33 · Mobil: 01 76 - 47 85 77 46 · info@saubermann-meffert.de

- **Unternehmen online**
Zugriff auf Ihre Buchhaltung von überall auf der Welt – auf Wunsch tagesaktuell
 - **Digitale Gehaltsabrechnung**
Gehaltsabrechnung direkt auf das Smartphone der Mitarbeiter
 - **Ersetzendes Scannen**
Rechtssichere digitale Archivierung
- ... und das alles bei maximaler Datensicherheit!



Gemeinsame Speakerveranstaltung der Gewerbevereine begeistert mit inspirierendem Vortrag von Trigema-Inhaber Wolfgang Grupp

Oberhonnefeld, 14. Juni 2023 – Die Gewerbevereine der VG Rengsdorf-Waldbreitbach, Region Puderbach e. V. und der VG-Dierdorf „Dierdorf aktiv“ präsentierten stolz ihre gemeinsame Speakerveranstaltung, die am Mittwoch, den 14. Juni 2023, im Kaju Oberhonnefeld stattfand. Im Rahmen eines Leader-Projekts hatten sie einen der renommiertesten Referenten Deutschlands eingeladen: Wolfgang Grupp, Inhaber von Trigema.



Talk-Runde mit Peggy Stüber



Die Vorsitzenden der drei Gewerbevereine mit Wolfgang Grupp

Wolfgang Grupp, der Leiter eines Familienunternehmens in der dritten Generation, gehört zu den Top 99 Unternehmen Deutschlands. Mit seinem Unternehmen Trigema hat er deutschlandweit Anerkennung erlangt, sowohl durch seine konsequente Produktion in Deutschland als auch durch seine TV-Präsenz in den letzten Jahren. Die ausverkaufte Veranstaltung

lockte zahlreiche Gäste aus Politik und Wirtschaft an. Herward Geimer (1. Vorsitzender Gewerbeverein Region Puderbach) begrüßte die Zuhörer und Ehrengäste und führte in den Vortrag ein. In seinem Vortrag behandelte Wolfgang Grupp das Thema „Unternehmertum und unternehmerische Verantwortung am Standort Deutschland sowie Deutschland – noch ein Standort mit Zukunft!“. Mit seiner drahtigen Erscheinung,

DEKOARTIKEL FÜR DEN GARTEN: WETTERFESTE STEINFIGUREN

AKKU POWER

- Blasgerät BGA 45
- Grasschere HSA 26
- Freischneider FSA 45
- Heckenschere HSA 45

Jedes **STIHL**-Gerät **139,- €**



Castor
Forst- und Gartengeräte e.K.

ehemals
Gundert

ehemals
Röttig

Dierdorfer Straße 573
56566 Neuwied (Gladbach)
Telefon 02631/358123 u. 999480
www.castor-forst-und-gartengeräte.de

gebräuntem Teint und einem maßgeschneiderten Zweireiher betrat Grupp die Bühne und ließ schnell erkennen, dass seine Rede über die Verantwortung und Leistung der Unternehmer nicht nur Theorie, sondern seine ureigene Philosophie ist. Nach seinem Impulsvortrag ging es in den Talk mit Peggy Stüber (1. Vorsitzende Wirtschaftsforum VG Rengsdorf-Waldbreitbach). Grupp betonte die Bedeutung des Standorts Deutschland und seine Pflicht, seine Aufgaben in der Heimat zu erfüllen, auch in einer globalisierten Welt. Als Inhaber des in Burladingen ansässigen Unternehmens legt er großen Wert auf schlanke Verwaltungsstrukturen. Die gesamte Verwaltung befindet sich in einem Großraumbüro, einschließlich des Geschäftsführers selbst, um kurze Entscheidungswege zu gewährleisten. Hierarchien gibt es in Grupp's Firma nicht, und er betont die Bedeutung, dass kleine Probleme direkt gelöst werden sollten, um größere Probleme zu vermeiden.

Grupp definiert Globalisierung nicht als Verlagerung von Arbeitsplätzen ins Ausland, sondern als Chance, das eigene Produkt so attraktiv zu gestalten, dass es international nachgefragt wird. Auch seine Definition von Wachstum unterscheidet sich von der gängigen Vorstellung: Für ihn liegt Wachstum nicht in der reinen Stückzahl, sondern in der Wertigkeit des Produktes. Er verurteilt die Gier und den Größenwahn, denen viele Unternehmen erliegen, und betont die Wichtigkeit von Vertrauen, Glaubwürdigkeit und den Prinzipien ehrbarer Kaufleute in der Unternehmenskultur.

Besonders beeindruckend war Grupp's Betonung der Bedeutung von fairer Bezahlung und gerechter Behandlung der Mitarbeiter. Der Unternehmer plädiert für eine Rückkehr zur Familienphilosophie, bei der Vertrauen und langfristige Bindungen eine zentrale Rolle spielen. Bei Trigema arbeiten bis zu drei Generationen im Unternehmen, und es gibt eine Art „Einstellungsgarantie“ für Kinder von Mitarbeitern. Führungspositionen werden konsequent mit internen Mitarbeitern besetzt, um die Unternehmensphilosophie zu bewahren.



Mit eigenem Hubschrauber ist Wolfgang Grupp (Mitte) gut vor Ort gelandet. Er wurde von Philipp Jung (links) und seinem Sohn David (rechts) herzlich empfangen.

Grupp betonte stolz, dass es in all den Jahren seiner Tätigkeit als Chef des Unternehmens noch keine Kurzarbeit oder betriebsbedingte Entlassungen gegeben hat.

Mit einem humorvollen und zugleich tiefgründigen Vortrag begeisterte Wolfgang Grupp seine Zuhörer und beantwortete bereitwillig alle Fragen aus dem Publikum, die Einblicke in eine wertebasierte Unternehmenskultur erhielten. Axel Dierdorf (1. Vorsitzender Dierdorf aktiv) schloss mit einem Herzlichen Dankeschön und mit einer Einladung zum Netzwerken die Veranstaltung ab, welche ein großer Erfolg war und den Gästen inspirierende Impulse zum Thema Unternehmertum und unternehmerische Verantwortung am Standort Deutschland lieferte.

Die ausrichtenden Gewerbevereine bedanken sich recht herzlich bei Philipp Jung, Quest-Team, der den Kontakt zu Wolfgang Grupp hergestellt hat.

Mona Müller · Gewerbeverein Region Puderbach e. V.

Bergkristall

Ein sagenumwobener Edelstein ist der Bergkristall. Er ist ein besonders schönes Mineral aus der Gruppe der Quarze und zählt zu den härtesten Mineralien. Der Name Kristall stammt aus dem Griechischen und kommt von ‚Kristallos‘ was ‚Eis‘ bedeutet. In der antiken Welt wurde er für ein steinhartes Berg-eis gehalten, das sich nicht schmelzen lässt. Bergvölker glaub-

ten, Götter und Geister würden in Palästen aus Bergkristall wohnen. Einer Sage nach haben Bergleute bei der Suche nach Erzvorkommen in der Nähe von Hümmerich tief unter der Erde eine kleine Höhle gefunden, deren Wände aus glitzernden Bergkristallen bestanden hat. Es soll sich um ein Heiligtum der Kelten gehandelt haben. Auf dem Kapitol in Rom weihte Kaiser Augustus den damals größten bekannten Bergkristall, ein Prachtexemplar von 50 Pfund,

einer Gottheit. Auch der römische Kaiser Nero liebte edle Steine und hat am liebsten aus einem Becher aus Bergkristall getrunken. Indianer legten einen Bergkristall als Schutzstein in die Wiege von Neugeborenen. Hildegard von Bingen hat davon berichtet, dass der Bergkristall positive Energie ausstrahlt. Er zählt zu den Heilsteinen und hilft bei Herz- und Kreislaufbeschwerden.

Bergkristalle sind in der ganzen Welt zu finden, hauptsächlich in Österreich, der Schweiz, Deutschland, Brasilien, Madagaskar, Mexiko, Indien, Russland, Alaska und der USA. Die größte Bergkristallgruppe der Welt wurde 1981 in Westarkansas gefunden und ist nun im Kristallmuseum Riedenburg, in Bayern zu bewundern. Sie ist 7,8 Tonnen schwer, drei mal zwei Meter groß und 1,80 Meter hoch. Kleine Bergkristalle, die wahrscheinlich aus dem Gotthard-Massiv stammten, wurden früher im Rhein gefunden und als ‚Rheinkiesel‘ gehandelt. Bei archäologischen Ausgrabungen werden oft Gegenstände und Schmuck gefunden, die aus Bergkristall hergestellt und über 3.000 Jahre alt sind. Manchmal befinden sich im Bergkristall Einschlüsse anderer Mineralien, reiner Bergkristall ist farblos.

Heidemarie Mohr



Foto: D. A. Michel Mineralien & mehr

Ehlscheid
ein lebendiger Ort



im Naturpark
Rhein-Westerwald
(365 m ü. NN)

Ideal zum Erholen und Entspannen

- ▶ familienfreundlich
- ▶ naturnah
- ▶ zukunftsorientiert
- ▶ Kurpark mit Kneipptretbecken und Barfußpfad
- ▶ E-Bike-Ladestation
- ▶ Gastronomie und Therapiezentrum

Ehlscheid liegt im idyllischen Naturpark Rhein-Westerwald ganz in der Nähe zu Rheinsteig, Westerwaldsteig und mit Zugang zum Klosterweg. Seine ausgesprochen schöne Lage inmitten verschiedener Naherholungsgebiete macht Ehlscheid zum lohnenden Ziel von Erholungssuchenden und Menschen aus der Region.

Gemeindeverwaltung und Touristinfo
Parkstraße 2 · 56581 Ehlscheid · Telefon: 0 26 34 / 22 07
Homepage: www.ehlscheid.de · E-Mail: tourist@ehlscheid.de

Seniorenwanderung zum Naturdenkmal Weißer Stein

Bei herrlichem Sonnenwetter machten sich 32 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Seniorengemeinschaft Hümmerich auf den Hümmericher Rundweg HÜ4. Dieser seniorengerechte Weg führte die Gruppe 6 km lang durch Wiesen und Wälder bis zur Franze Loch Hütte und zum Wanderhauptpunkt Weißer Stein. Dort erzählte Martin Sandmann die historische Geschichte von Franz und Minna und dem verlorenen Hut sowie den daraus resultierenden Folgen. Am Weißen Stein angekommen, gab es einige Informationen zu der davonischen Quarzitgruppe in dem Gebiet im Bengert. Das Naturdenkmal Weißer Stein erstreckt sich in einer Mulde von etwa 100 Metern in südwestlicher Richtung zum Fockenbachtal hin. Es besteht aus einer Vielzahl kleinerer, mittlerer und enorm großer Quarzitbrocken, die vor über 400 Millionen Jahren während des davonischen Zeitalters durch unvorstellbare Eruptionen an diesen Ort gelangten. Die dort abgelagerten Steinriesen, in ihrer seltenen Schönheit, vermitteln in diesem Gebiet eine leicht alpenländische Miniaturlandschaft. Neben dem Weißen Stein ist die alte Eiche am Ortseingang ein weiteres Naturdenkmal in Hümmerich, auf das die Gemeinde stolz ist.

Nach einem erlebnisreichen Tag in der Natur und einer schönen Wanderung kehrte die Gruppe zum Ausgangspunkt Friedrichstraße zurück. Hier wurde im Biergarten des Gasthof Dreydoppel durch die Seniorengemeinschaft selbst gegrillt, Herzhaftes genossen und bei bester Stimmung und so manchem Glas Bier bis in den Abend hinein geplaudert, gelacht und das Seniorenleben genossen. Die nächste Wanderung ist bereits geplant. Am 6. Juli 2023 geht es in Fahrgemeinschaften zum Laacher See, wo auf dem ML2 auf 8,4 km Länge der See umwandert wird. Den Wanderabschluss bildet eine gemeinsame Einkehr im dortigen Blockhaus. Hierzu sind alle Senioren und Seniorinnen aus Hümmerich und den umliegenden Ortsgemeinden herzlich eingeladen. Informationen erteilt gerne Martin Sandmann, Tel. 02687-1348 oder per E-Mail unter sandmann-1@t-online.de.

Seniorengemeinschaft Hümmerich / Wandergruppe
Martin Sandmann

**DLRG
ZELTTEAM
OG Ehlscheid**

Du hast ein Fest – wir haben das Zelt!



Vielfältige Verwendungsmöglichkeiten durch modulare Bauweise

Das Zelt kann man in folgenden Größen aufbauen:

6 x 6 m	6 x 9 m	6 x 12 m
ca. 40 Personen	ca. 70 Personen	ca. 100 Personen

**Hast Du Interesse, dann melde Dich bei:
Oliver Müller, Tel. 01 71 - 5 72 12 88**

Wann * Was * Wo in Ehlscheid

- | | | | |
|-----|--|--|-------------------|
| Mo. | 19.00 Uhr | Chorstunde des MGV, HdG
(am 1. und 3. Montag des Monats) | |
| | 19.30 Uhr | Erwachsenen-Yoga, SVE* | NEUE ZEIT! |
| Di. | 15.00 Uhr | Kinderturnen, SVE* – bei Bedarf | |
| | 16.00 Uhr | Kinderturnen, SVE* | |
| | 17.00 Uhr | Kinderturnen, SVE* | |
| | 18.15 Uhr | FullBodyIntense, SVE* | |
| | 20.00 Uhr | Badminton, SVE* | |
| Di. | 18.00 Uhr | Chorprobe Frauenchor Ehlscheid –
im Haus des Gastes | |
| Mi. | 15.00 Uhr | Kinderyoga, SVE, HdG, Kommunikationsraum | |
| | 16.45 Uhr | Reha-Sport, SVE* | |
| | 17.40 Uhr | Reha-Sport, SVE* | |
| | 18.30 Uhr | „feel-fit“ Gymnastik, SVE* | |
| Do. | 18.00 Uhr | Bodyshaping, SVE (außen) | |
| | 19.30 Uhr | Chicas-Locas, MVE* (saisonal) | |
| Fr. | 15.15 Uhr | Kinderkomitee des MVE* (saisonal) | |
| | 16.30 Uhr | Kindergarde des MVE* (saisonal) | |
| | 17.00 Uhr | Meditativer Abendspaziergang – 28. Juli –
Haus des Gastes | |
| | 18.30 Uhr | ehem. Diavolos, MVE* (saisonal) | |
| | 20.00 Uhr | Badminton, SVE* | |
| Sa. | Geführte Wanderung mit Inge Horn
(ca. 3–4 Stunden mit Pause)
Treffpunkt: Haus des Gastes –
SZ: 14.00 Uhr / WZ: 13.30 Uhr
Anmeldung: Frau Inge Horn, 02634-1875 | | |

*Diese Kurse finden in der Heimathalle statt.
Aktuelle SVE-Kursangebot und weitere Informationen des Sportverein Ehlscheid: www.sportverein-ehlscheid.de
oder per E-Mail: info@sportverein-ehlscheid.de

Frauenchor, Dorf- und Heimatverein und Ortsgemeinde Ehlscheid laden ein!

„Sommerfest im Kurpark“ am 1. Juli 2023 mit Vereinsjubiläum
Endlich sind die Tage und Abende wärmer und die Lust auf das Feiern im Freien lockt die Menschen aus ihren Häusern. Zu gemütlichen und unterhaltsamen Stunden im Ehlscheider Kurpark laden der Frauenchor mit dem Dorf- und Heimatverein herzlich ein. Auch ein Vereinsjubiläum steht in diesem Jahr wieder an. Während der Frauenchor im vergangenen Jahr erst 20 Jahre jung wurde und der MGV 145 Jahre seines Bestehens vorweisen konnte, zeigt sich der Dorf- und Heimatverein (hervorgegangen aus dem VVE), 2023 im besten Alter von 40 Jahren. Gegründet wurde der Verkehrs- und Verschönerungsverein Ehlscheid am 6. Mai 1983. In den Jahren seines Bestehens wurden zahlreiche große und kleine Projekte zum Wohle des Dorfes umgesetzt. Das Jubiläum soll im Rahmen des Sommerfestes gebührend gefeiert werden; Ehrungen einiger langjähriger Mitglieder stehen natürlich ebenso auf dem Programm.

Das erste Platzkonzert der Ortsgemeinde in diesem Jahr wird vom Musikverein Heimbach-Weis gestaltet. Von 15.00 bis 17.00 Uhr zeigen die Musikanten ihr Können. Zuvor werden Ortsbürgermeisterin Ingelore Runkel und die Vorsitzenden der ausrichtenden Vereine das Fest gemeinsam um 14.00 Uhr eröffnen. Das Kuchenbuffet darf kurz darauf gestürmt werden. Der Imbiss bietet ab 17.00 Uhr wieder leckere Speisen an; die Gäste werden also erneut rundum verwöhnt.

Nicht fehlen dürfen – wie in jedem Jahr – tolle Spiel-, Bastel- und Mal-Angebote für die Kinder. Bei flotter Musik und kühlen Getränken wird bis in die Nacht ausgiebig gefeiert.

Wir freuen uns auf ein harmonisches Sommerfest 2023 –
Herzlich Willkommen in Ehlscheid!

Annette Meickmann-Lück

Sommerfest im Kurpark Samstag, 1. Juli 2023

PROGRAMM:

14.00 Uhr: Eröffnung des Festes durch
Ortsbürgermeisterin Ingelore Runkel

Kaffee & Kuchen

15.00-17.00 Uhr:

Platzkonzert der Ortsgemeinde mit dem
Musikverein Heimbach-Weis

Bierbrunnen & Imbiss

Spiel-Bastel-Malecke für Kinder

Herzlich Willkommen in Ehlscheid!

Es laden ein:

Frauenchor Ehlscheid und der
Dorf- und Heimatverein Ehlscheid

*40 Jahre Dorf- und Heimatverein (ehemals VVE);
Wir feiern Geburtstag & ehren unsere Jubilare*

SAMSTAG + 1. JULI 2023 Historische Dorfführung in Ehlscheid



TREFF-●

mit Frau Inge Horn:

14.00 UHR
HAUS DES GASTES
PARKSTRASSE 3

DAUER: ca. 1 Stunde
Danach besuchen
wir gemeinsam das
Sommerfest im Kurpark

Platzkonzert

der Ortsgemeinde
Ehlscheid zum

Sommerfest im Kurpark

mit dem Musikverein
Heimbach-Weis

Samstag, 1. Juli 2023
15.00 - 17.00 Uhr

Datzeroth – „die Perle des Wiedtals“



2022 wurde in einen komplett neuen Spielplatz aus nachhaltigem Robinien-Holz investiert

Nur wenige Kilometer nach Altwied gelegen, ist Datzeroth seit nunmehr 804 Jahren das Tor zum Wiedtal – unsere rund 300 Einwohner kleine Gemeinde wurde häufig auch als „Perle des Wiedtals“ beschrieben.

Besonders beliebt ist unser Ort bei jungen Familien. Wir sind stolz darauf, dass mehr als 20% unserer Einwohner Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren sind.

Damit die Kids sich bei uns noch wohler fühlen, wurde 2022 in einen komplett neuen Spielplatz aus nachhaltigem Robinien-Holz investiert, der begeistert angenommen wird – auf dem Spielplatz ist immer was los. Für die älteren Kinder und für sportliche Aktivitäten gibt es den Bolzplatz und die „Multifläche“, auf der häufig auch Feldhockey oder Basketball gespielt wird.

Am Wiedtal-Radweg, der den Ort umschließt, hat die Gemeinde einen Ruheplatz angelegt. Nach dem Motto „nit nur hetze, och mol schwätze“ sind Biker und Wanderer eingeladen Rast zu machen um die Natur am Ufer der Wied zu genießen.

Apropos Natur: am Rand des Bolzplatzes wurden vor einigen Jahren sechs Apfelbäume unterschiedlicher Sorten gepflanzt, die prächtig gedeihen. Die Äpfel sind nicht nur für die Dorfbewohner reserviert, auch Radfahrer und Wanderer dürfen zugreifen, wenn diese reif sind.

Man erkennt: die Dorfgemeinschaft Datzeroth bemüht sich intensiv darum, dass Einwohner und Besucher sich in der „Perle des Wiedtals“ wohlfühlen – und weitere Ideen sind auch schon in der Pipeline ... Wann kommen Sie Datzeroth besuchen?

Harald Schmidtke

Kinder-Zauberwald

Momentan läuft die Aktion der Dorfgemeinschaft – „Zauberwald“

Kinder, Mütter, Väter, Omas und Opas haben sich in der letzten Zeit schon öfter getroffen, um einen kleinen Familienwanderweg zu gestalten. Der Rundweg wurde freigeschnitten und eine kleine Brücke erneuert.

An einem Freitagnachmittag trafen sich die Kinder, um die Figuren zu bemalen. Trotz der großen Hitze war es eine gelungene Aktion und die Farbe landete nicht nur auf den Figuren, sondern auch in manch kleinem Kindergesicht. Alle hatten viel Spaß und freuen sich schon jetzt, wenn sie das erste Mal im Zauberwald ihre Figuren suchen dürfen.

Vorstand Dorfgemeinschaft



Dorfgemeinschaft Datzeroth

Aus den drei Ortsvereinen „Gymnastikverein Datzeroth“, „Förderverein Feuerwehr Datzeroth“ und „Burschengesellschaft Datzeroth“ hat sich die Dorfgemeinschaft Datzeroth gebildet. Offiziell gegründet wurde die Dorfgemeinschaft am 29. April 2023 mit 34 Mitgliedern.

Die Zielsetzung liegt auf der Gemeinschaft und dem Zusammenhalt der Datzerother Bürger. Erhaltung von Traditionen wie Kirmes, Oktoberfest, Pflege des Ortes und Förderung von gemeinsamen Unternehmungen.

Im Allgemeinen haben wir über das ganze Jahr verteilt Aktionen für Jung und Alt, um das Leben im Dorf noch abwechslungsreicher und gemeinschaftlicher zu gestalten. Wir überarbeiten Wanderwege, sichern sie und stellen neue Bänke auf oder renovieren bestehende. Dieses Jahr haben wir außerdem eine alte Bachbrücke abgerissen und neu aufgebaut. Ein Wanderweg trägt schon den Namen Zauberwald, besonders interessant für Familien. Der Bau eines Backes ist in Planung und kann bald beginnen. Hier kann man sich versammeln und gemeinsam Brot, Pizza, Flammkuchen etc. backen. Wir wollen unseren Senioren mehr Möglichkeiten bieten, um sich wieder öfter zu treffen. Während der Pandemie war da kaum Gelegenheit geboten. Unsere Kinder möchten wir mit kleineren Aktionen, wie zum Beispiel dem Zauberwald, beeindrucken und bespaßen.



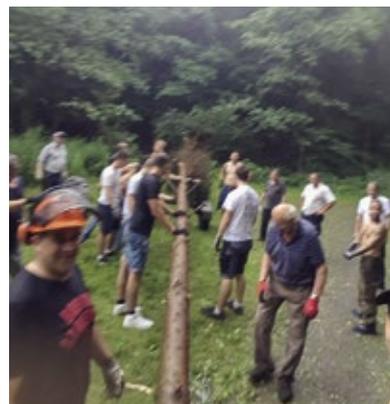
Die Bachbrücke wurde erneuert



Das Spielplatzfest wurde sehr gut besucht

Als erste Veranstaltung steht meist im Mai der Rad-Wandertag „WIEDer ins Tal“ an. Auf dem Dorfplatz gibt es an diesem Tag einiges zu entdecken. Von Imbiss mit Bratwurst und Pommes über Getränke aus einem Tiny House bis hin zu Kaffee, Kuchen und Waffeln bleibt kein Verpflegungswunsch offen. Der große Spielplatz direkt am Dorfplatz lädt besonders Familien zu einer größeren Pause vom Radeln ein.

Am letzten Juli-Wochenende steigt traditionell die Datzerother Kirmes. An drei Tagen können sich unsere Gäste auf allerlei Ereignisse freuen. Freitags findet bei gemütlichem Beisammensein das Kranzbinden statt. Dieser Kranz wird samstags



Traditionelles Baumholen



Kirmesbaum zur Pandemie

während des Baumaufstellens am Kirmesbaum hochgezogen. Danach ist auf dem Dorfplatz Livemusik zu genießen, bevor es am Sonntag mit Frühshoppen und Platzkonzert weiter geht. Die Kirmes wird dann abends in kleiner Runde ausklingen gelassen. An allen Tagen laufen Imbiss und Getränkebrunnen auf Hochtouren.

Eine neue Veranstaltung, und vielleicht auch bald Tradition, ist das Spielplatzfest. Als Einweihung zum sanierten Spielplatz wurde das Fest sehr gut besucht und die Kinder waren begeistert. 2023 wird das Fest im September durchgeführt.

Das Oktoberfest findet in und um das Dorfgemeinschaftshaus statt. Eine langjährige Tradition, die auch viele Bürger aus den umliegenden Gemeinden anlockt.

Am Sankt Martins Umzug kümmert sich die Dorfgemeinschaft um die Verpflegung. Es werden heiße und kalte Getränke zu kleinen Snacks angeboten.

Der Vorstand möchte sich an dieser Stelle noch einmal bei allen Mitgliedern und Helfenden Händen für die geleistete Arbeit bedanken. Wir blicken positiv auf die kommende Zeit und hoffen weiterhin auf eure Unterstützung.

*Mirco Sombrutzki
1. Vorsitzender*



Fotos: Sascha Mohr

dm spendet über 2,1 Mio Euro für Zukunftsprojekte

Wer sich für zukunftsweisende Projekte einsetzt, verdient Unterstützung. Deshalb förderte dm im Mai rund 3.000 Zukunftsprojekte mit einer Spende – und Deine Stimme zählte!

Unter dem Motto „Lust auf Zukunft“ feiert dm-drogerie markt 2023 seinen 50. Geburtstag und nimmt diesen zum Anlass, möglichst viele Menschen in Deutschland in den Dialog zu Zukunftsthemen zu bringen. Denn aus Dialog entstehen neue Impulse und Ideen, die wir brauchen, um die Zukunft gemeinsam zu gestalten. Den Auftakt dazu bildete die Unterstützung von rund 3.000 Zukunftsprojekten. Vom 19. bis 31. Mai bereiteten die mehr als 2.000 dm-Märkte in Deutschland Organisationen, Projekten und Vereinen in ihrem Umfeld, die sich für Zukunftsthemen einsetzen, die Bühne und unterstützen sie mit einer Spende. Denn dort engagieren sich Menschen tagtäglich für unsere Gesellschaft und leisten damit einen wichtigen Beitrag für unser Zusammenleben – jetzt und in Zukunft. Und sie zeigen: Jeder Mensch kann in seinem Umfeld aktiv werden und die Zukunft mitgestalten.

In der dm-drogeriemarkt Filiale in Rengsdorf wurde bereits Anfang des Jahres überlegt, welche Partnerprojekte in Frage kämen. Für die Bürgerinitiative „Mensch und Natur“ Hardert/Rengsdorf hatten wir uns entschieden, weil sie sich vor Ort um die Natur und seine Bewohner kümmert. Im ersten Gespräch mit Gunter Jung wurde schnell klar, dass die Ev. Kindertagesstätte „Waldwichtel“ Hardert die Begünstigten werden sollten. Gemeinsam mit der Geschäftsführerin des Naturparks Rhein-Westerwald Irmgard Schröer und ihrer Assistentin Manon Wetzel sowie der Leiterin der Kindertagesstätte Christine Fuhrmann wurde überlegt, wie man sich vor Ort vom 18. bis 31. Mai 2023 präsentieren wollte.

Es wurden große Präsentationswände gebracht, um das geplante „Sandarium“, die Arbeit des „Waldwichtel“-Kindergartens und natürlich die Arbeit der Bürgerinitiative „Mensch und Natur“ darzustellen. Zusätzlich wurde sich an zwei Tagen im Zeitraum vor dem Eingang der Filiale präsentiert, um Einblicke in die Arbeit geben zu können und Gespräche zu vertiefen. Das zweite Partnerprojekt fanden wir in der Feuerwehr Rengsdorf. Herr Dittrich, stellv. Wehrführer, sprach mit den Kollegen

und sofort kam die Zusage. Es wurde versprochen, sogar einen Tag mit dem Feuerwehrauto vor der Filiale zu sein. Am 20. Mai fuhr morgens das Feuerwehrauto auf den Parkplatz, und so konnte bewundert, erklärt und miteinander gesprochen werden, denn Zeit ist ein hohes Gut bei der Feuerwehr. Während der gesamten Zeit vom 18. bis 31. Mai 2023 konnten die Kunden nach ihrem Einkauf einen Chip in die aufgestellten Abstimmungssäulen werfen, welches Projekt die 600 Euro und welches 400 Euro bekommen sollte. Die Teilnahme an der Abstimmung war richtig gut. Die Mitarbeiterinnen im dm-Markt hatten viel zu erzählen und zu erklären in diesem Zeitraum, aber waren eben auch stolz, dass dm dieses Projekt so unterstützt. 1.000 Euro konnte der dm-drogeriemarkt Rengsdorf spenden.



Die Spendenübergabe fand schließlich am 6. Juni 2023 statt. Der dm-Markt hatte sich dazu entschieden, eine gemeinsame Spendenübergabe zu veranstalten, und so standen alle Beteiligten zusammen. Die Feuerwehr Rengsdorf, die Bürgerinitiative, die Ev. KiTa „Waldwichtel“ Hardert und die Leitung des dm-drogeriemarktes Rengsdorf.



Im dm-Markt Rengsdorf stimmten 1.607 Personen für die Bürgerinitiative „Natur und Mensch“ Hardert/Rengsdorf und den „Waldwichtel-Kindergarten“ ab, 1.472 Personen stimmten für die Feuerwehr Rengsdorf.

Auch online konnten man seine Stimme bis zum 31. Mai für zwei Projekte langjähriger dm-Kooperationspartner abgeben. Nun stehen die Platzierungen fest: Der Bundesverband „Das frühgeborene Kind“ e.V. darf sich über eine Spendensumme in Höhe von 10.000 Euro freuen. Das Klimastationennetzwerk der Deutschen UNESCO-Kommission e.V. fördert dm mit 5.000 Euro.

Damit spendet dm insgesamt über 2,1 Millionen Euro an Zukunftsprojekte in ganz Deutschland. Vom Waldkindergarten über Jugendfeuerwehrgruppen, Klinikclowns, Ortsgruppen des Naturschutzbund Deutschland (NABU) e.V. oder des Kinderschutzbunds bis zu Klima- und Artenschutzinitiativen waren Partnerprojekte dabei und machten ihr Engagement in den dm-Märkten für Kundinnen und Kunden erlebbar. All diese Projekte und die Menschen, die sich in ihnen engagieren, zeigen, wie vielfältig wir alle die Welt von morgen mitgestalten können. Das macht Lust auf Zukunft!

Sarah Demontreal, dm-Markt Rengsdorf

BI Mensch und Natur Hardert / Rengsdorf

Die Bürgerinitiative Mensch und Natur Hardert/Rengsdorf hat bisher unzählige Projekte durch Spenden umgesetzt (u. a. Aufhängen von Fledermauskästen, Blumenwiese am Kirchweg mit Obstbäumen bepflanzt, Unterkünfte für Hohltauben im Buchenwald errichtet, Insektenhotel aufgestellt, Schutzbekleidung für Bienenexkursion der Kita-Kinder auf der Blumenwiese organisiert usw.).

Wer Ideen einbringen oder auch für Natur- und Umweltthemen spenden möchte, kann mit Gunter Jung aus Hardert (E-Mail: gunterjung1956@gmail.com, Mobil: 0151-51611663) gerne Kontakt aufnehmen.

Die BI ist zur Ausstellung von Spendenquittungen berechtigt.

www.bi-mensch-natur-hardert.de

Unterwegs für krebserkrankte und hilfsbedürftige Kinder:

Die VOR-TOUR der Hoffnung führt vom 21. bis 23. Juli 2023 durch die Pfalz

Die VOR-TOUR der Hoffnung ist nur eine von unzähligen Aktionen, Veranstaltungen und Aktivitäten, die sich der konkreten Hilfe für krebserkrankte und hilfsbedürftige Kinder verschrieben hat und der Tour der Hoffnung zuarbeitet. Über 6,5 Millionen Euro sind so in den letzten 27 Jahren in Rheinland-Pfalz zusammen gekommen.

Diese Tatsache macht die Tour der Hoffnung – die größte Benefiz-Radtour Deutschlands – so bemerkenswert! Die mittlerweile sehr hohe Akzeptanz in den Bereichen Wirtschaft, Politik, Sport und Showbusiness und die Tatsache, dass alle Spendengelder zu 100 % dort ankommen, wo sie dringend gebraucht werden, hat dazu geführt, dass jährlich immer weit über 1 Million Euro bundesweit gespendet werden konnten.

Der Kampf gegen den Krebs braucht privates Engagement

Als 1983 die erste „Tour der Hoffnung“ auf Initiative von Prof. Dr. Fritz Lampert startete, hatten an Leukämie (Blutkrebs) erkrankte Kinder bereits eine durchschnittliche Chance auf Heilung von ca. 60 %. Heute, 40 Jahre später, ist diese Chance auf ca. 86 % gestiegen.

Damit ist zwar ein Fortschritt erreicht, jedoch stirbt noch immer eines von fünf Kindern mit einer bösartigen Erkrankung (z.B. Lymphdrüsenkrebs, Leukämien, Hirntumoren). Diese schlimmen Erkrankungen bei Kindern werden erst ihren Schrecken verlieren, wenn, wie bei Infektionskrankheiten, die Heilung die Regel und der Tod die absolute Ausnahme ist.

Wissenschaftler und Ärzte arbeiten sehr intensiv daran, die Ursachen dieser Erkrankungen zu finden, ihren Verlauf besser zu verstehen und die Therapie möglichst gut an die jeweilige Krebsart anzupassen.

Was ist das erklärte Ziel?

Das Ziel muss sein, jedem Kind eine im eigentlichen Sinne des Wortes normale Lebensperspektive zu eröffnen. Die staatliche Finanzierung allein reicht hier nicht aus. Es wird mehr Geld benötigt, um verstärkte Anstrengungen in der Krebsforschung zu unterstützen, für neue Behandlungskonzepte und für die pflegerische und psychosoziale Betreuung krebserkrankter Kinder zu sorgen.

Wichtiger Beitrag zum Gemeinwohl in Rheinland-Pfalz

75.000 Kinder leben in Rheinland-Pfalz unterhalb der Armutsgrenze. Ihnen fehlen grundlegende Dinge zum Leben, wie eine warme Mahlzeit täglich oder passende Kleidung. Auch hier unterstützt die VOR-TOUR der Hoffnung im Rahmen ihrer Möglichkeiten.

Durch die jahrelange Zusammenarbeit mit den zu dieser Thematik befassten Institutionen ist es den „Hoffnungs-Radlern“





wichtig, Kindern mit geistiger Behinderung, Kindern aus schwierigen sozialen Verhältnissen, trauernde Kinder krebserkrankter Eltern, Flüchtlingskinder und Kinder, die missbraucht oder Gewalt erleben mussten, nachhaltig zu helfen.

Hilfe, die 100-prozentig ankommt

In den letzten 27 Jahren wurden durch die VOR-TOUR der Hoffnung über 6,5 Millionen Euro erradelt. 702.000 EUR allein im Jahr 2022.

Diese Spenden kommen bis auf den letzten Cent den kranken Kindern und Jugendlichen zugute, während die Tourkosten von den Teilnehmern ausschließlich selbst getragen werden.

Der Ideen sind keine Grenzen gesetzt. Auf Ihre Hilfe kommt es an!

Eigentlich lebt die „VOR-TOUR der Hoffnung“ vom Einfallsreichtum und Engagement aller, die am Rande der Strecke und in den Etappenzielorten unsere Sache zu ihrer Sache machen. Vereine veranstalten Sammlungen, Belegschaften tun sich zusammen, um für die krebserkrankten Kinder zu spenden. Viele Gruppierungen in den Städten am Rande der „Tour“ nutzen den Besuch der Hoffnungsradler, um kleine Feste zu veranstalten, auf denen dann fleißig gesammelt wird. Die Möglichkeiten der Hilfe sind unbegrenzt.

Die 26. VOR-TOUR der Hoffnung

führt die 120 Hoffnungs-Radler vom 21. bis 23. Juli 2023 zum ersten Mal in die wunderschöne rheinland-pfälzische Region Pfalz. Sie starten täglich in Bad Dürkheim. Folgende Stopp-Orte sind für den ersten Tag geplant: Bad Dürkheim, Holiday

Park Haßloch, Speyer, Rülzheim, Offenbach, Maikammer, Mußbach (118 km). Am zweiten Tag geht es von Bad Dürkheim nach Mutterstadt, Altrip, Frankenthal, Worms, Grünstadt (97 km), während sie am dritten und letzten Tag, welcher nur rund 46 km als Prolog umfasst, die Orte Wachenheim, Fußgönheim, Lamsheim und Freinsheim anfahren. An ausgewählten Stopp-Orten wird Eberhard Gienger, ehemaliger Reck-Weltmeister, mit dem Fallschirm abspringen – immer wieder ein großartiges Erlebnis für alle – Hoffnungs-Radler wie Gastgeber und Gäste vor Ort.

Prominente Unterstützer

So freut es das Orga-Team, dass schon erste prominente Teilnehmer ihre Unterstützung für dieses Jahr bereits zugesagt haben: So wird Sven Ottke (Profiboxer, Weltmeister) am 21. und 22. Juli die VOR-TOUR begleiten, ebenso wie Lukas Otte (Ex-DSDS-Kandidat) am 21. Juli. Eberhard Gienger wird drei Tage neben den Fallschirmsprüngen auch in die Pedale treten. Auch der bekannte Fernsehmoderator Martin Seidler steigt wieder am 22. und 23. Juli mit auf's Rad.

Und Oliver Mager begleitet die VOR-TOUR nicht nur musikalisch im Rahmen der jeweiligen Stopps. Besonders freuen sich die Hoffnungsradler auf einen weiteren prominenten Mitradler aus der Pfalz. Der ehemalige FIFA Schiedsrichter, Dr. Markus Merk, wird an allen drei Tagen auf dem Rennrad für die gute Sache in die Pedale treten.

*Anja Wendling
Marketing & Öffentlichkeitsarbeit
VOR-TOUR der Hoffnung e.V.*

Knopfstadt Bärnau

Nahe der tschechischen Grenze im Oberpfälzer Wald liegt die „Knopfstadt Bärnau“. Zugang in die faszinierende Welt der Knöpfe verschafft ein Besuch im sehenswerten Deutschen Knopfmuseum. Das Museum wurde 1975 eröffnet und befindet sich seit 1998 im ehemaligen Kommunbrauhaus der Stadt Bärnau. Die Geschichte der Knopfindustrie Bärnau beginnt 1895, als Johann Müller die erste Perlmutterknopffabrik gründete. Die Herstellung der wertvollen Knöpfe aus Perlmutter erfolgte vor 100 Jahren noch handwerklich. Als Rohstoff dienten Perlmutterchalen aus Muscheln. Die Geschichte brachte

immer neue Werkstoffe zur Knopferstellung hervor. Durch den Strukturwandel und die Umstellung auf andere Materialien wurden Maschinen und Techniken entwickelt. Künstler beschäftigten sich mit dem Knopf als Kunstobjekt. Ob Kopfbedeckungen, Kleider, Bildmotive – der Ideenreichtum der Künstler kennt keine Grenzen. In verschiedenen Sonderausstellungen können Kunstwerke bewundert werden. Sammler und Hobbybastler haben die Möglichkeit, im Museum Knöpfe in allen Materialien zu kaufen.

Heidemarie Mohr

Osteoporose

Bei einer Osteoporose (Knochenschwund) baut sich die Knochensubstanz verstärkt ab. Die Folge ist ein instabiler, brüchiger Knochen. Bereits geringe Belastungen wie kleine Stürze, das Heben einer Einkaufstasche, Bücken und sogar Niesen kann zu einem Knochenbruch führen. Die Erkrankung wird meist erst spät erkannt, wenn z. B. der Betroffene mit starken Rückenschmerzen oder Knochenbrüchen zum Arzt kommt. Zu einer Osteoporose kommt es, wenn das Verhältnis von Knochenaufbau und Knochenabbau gestört ist. Die Folge hieraus ist die Abnahme der Knochenmasse und damit wiederum eine Verschlechterung des Knochengewebes. Insbesondere mit

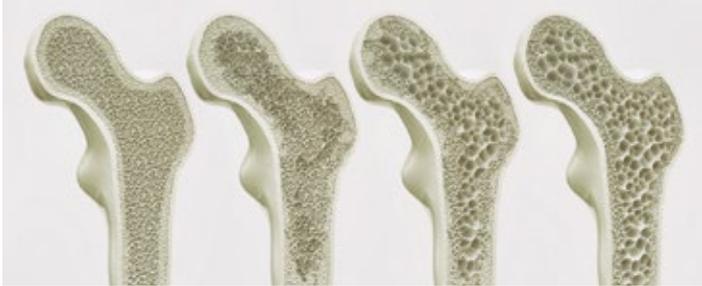


Foto: © stock.adobe.com

dem voranschreitenden Alter nimmt das Risiko, an einer Osteoporose zu erkranken, zu. Durch eine Knochendichtemessung kann frühzeitig eine Diagnose gestellt und damit wiederum, durch entsprechende Behandlung, Knochenbrüche verhindert werden. Es gibt verschiedene Faktoren, die Osteoporose begünstigen. Dies sind Bewegungsmangel, Kaffee, Nikotin und übermäßiger Alkoholkonsum. Auch Medikamente können als Nebenwirkung den Abbau des Knochens beschleunigen. Hierzu zählen Medikamente gegen Allergien, Asthma, Rheuma, Autoimmunerkrankungen, Blutverdünner, Antidepressiva und viele mehr. Auch Vorerkrankungen wie eine Überfunktion der Schilddrüse, Diabetes, Epilepsie und Herzinsuffizienz können zu einer Osteoporose führen. Neben einer gesunden Ernährung empfiehlt die Schulmedizin eine ausreichende Zufuhr von Kalzium und Vitamin D. Unsere Knochen benötigen daneben aber auch als strukturgebendes Element die Kieselsäure, also Silizium. Silizium ist für die Festigkeit des Stützgewebes, Knochen und Bindegewebe zuständig.

Tipp:

- große Mengen an Silizium findet sich in Hirse, Roter Beete sowie in Schachtelhalm (als Tee erhältlich)
- körperliches Training beugt Osteoporose vor (Muskeln werden gestärkt, Verspannungen gelöst und der Aufbau von Knochenmasse gefördert)

Beatrix Kirberger, Ernährungs- und Gesundheitscoach

Individuelle Ernährungsberatung

Eine gesunde Ernährung ist immer eine gute Maßnahme, um gesundheitliche Störungen positiv zu beeinflussen. Eine Ernährungsberatung ist von daher auch eine sinnvolle Investition in die eigene Gesundheit. Sie ist nicht nur empfehlenswert bei bereits bestehenden Erkrankungen. So zählt eine umfassende Ernährungsberatung zu den besten Präventionsmaßnahmen, die man ergreifen kann, um gesund zu bleiben. Wer klug ist, sorgt vor. Vielleicht glauben Sie, das Informationen über das Internet und Bücher ausreichen, um die Ernährung gesund umzustellen. Viele fühlen sich jedoch durch die Masse an unterschiedlichen Infor-

Beatrix Kirberger
Personalcoach



Sie schaffen es,

mit meiner professionellen Hilfe!

- gesunde, individuelle Ernährung
- Gewichtsoptimierung
- Gesundheit verbessern
 - Bluthochdruck
 - Diabetes
 - Rheuma
 - Schilddrüsenerkrankung
 - u.v.m.



**Der Weg zu
Leichtigkeit & Vitalität**

Fon: 0 26 31- 94 16 46



www.beatrixkirberger.coach



info@beatrixkirberger.coach

mationen und Aussagen schlichtweg überfordert oder haben auch gar keine Zeit, sich in die Thematik einzuarbeiten um letztendlich entscheiden zu können, wie sie sich in ihrer Situation nun ernähren sollten. Fehler müssen vermieden werden, um zum Beispiel die eigene Krankheit unter Umständen nicht noch zu verschlimmern. Rund um das Thema Ernährung tauchen viele Fragen auf, welche pauschal nicht zu beantworten sind. Was soll ich essen? Darf ich Kaffee trinken? Sind Nahrungsergänzungsmittel gut für mich? Wie kann ich mich mit allen Vitalstoffen versorgen? Nehme ich genügend Protein zu mir? Entscheide ich mich für 3 oder 5 Mahlzeiten am Tag? Sobald man damit beginnt, sich mit seiner Ernährung auseinanderzusetzen, tauchen immer mehr Fragen auf. Kompliziert wird es, wenn Unverträglichkeiten und Allergien dazu kommen. Die Literatur gibt allgemeine Informationen; die Ernährungsberatung hingegen ist immer individuell. Jeder, egal wer, befindet sich immer in einer anderen Lebenssituation als andere. Das muss berücksichtigt werden, wenn die Ernährung umgestellt werden soll. Somit stellt die Ernährungsberatung eine große Entlastung und auch Hilfe dar, um die eigene Ernährung zu optimieren. Natürlich ist auch die individuelle Ernährungsberatung keine Garantie für Erfolg, und man muss sich darüber im Klaren sein, dass man nur selbst die Ernährungsumstellung umsetzen kann. Die Motivation und Unterstützung durch den Ernährungsberater ist jedoch eine große Hilfe. Weitere Informationen zu einer gesunden Ernährungsumstellung auf Ihre Bedürfnisse angepasst erhalten Sie bei der Ernährungs- & Gesundheitsberaterin Beatrix Kirberger Neuwied unter 0152-33806459 oder www.beatrixkirberger.coach.



Beatrix Kirberger, Neuwied

Über
20 Jahre
KIA
Movement that inspires



Autohaus Hoffmann GmbH

Die etwas andere Beratung

Weyerbuscher Weg 12
56587 Oberhonnefeld

fon: 0 26 34 - 92 46 90-0
autohaus.hoffmann@t-online.de



Movement that inspires

www.kia-hoffmann.de

seit
120
Jahren
seit 1901

Bestattungen Schmitz Nachfolger Reinhard, Straßenhaus

- Erledigung sämtl. Formalitäten
- Erd- und Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Überführungen



Maik Schwarz
Pfarrer-Knappmann-Str. 6
56579 Rengsdorf
maik@schwarz-schmitz.de

Tel. 0 26 34 / 14 16
Fax 0 26 34 / 92 12 97
Mobil 01 71 / 6 78 42 78

Der Junggesellenclub „Gemütlichkeit“
Waldbreitbach e.V. präsentiert



WIED IN FLAMMEN

SA 19 AUG 2023 WALDBREITBACH

WERHAND GmbH & Co



- ▶ Dachdecker- & Klempnerarbeiten
- ▶ Metallbau- & Schlosserarbeiten
- ▶ Blechverarbeitung & Schlosserei
- ▶ Sanitär- & Badplanung
- ▶ Heizungsanlagen
- ▶ Beregnungsanlagen

Wiesengärtenweg 46-48 · 56567 Neuwied/Niederbieber · Telefon 0 26 31 / 50 03-0 · www.werhand.de

Wied in Flammen 2023

Die Waldbreitbacher Junggesellen freuen sich, verkünden zu können, dass nach dreijähriger Pause am 19. August 2023 endlich wieder „Wied in Flammen“ stattfindet. Das Feuerwerk kommt dieses Jahr mit einer kombinierten Laser- und Lichtshow als Hybridshow noch spektakulärer zurück, als es je war. Die Junggesellen haben sich einheitlich dazu bekannt, dass *Wied in Flammen*, als traditionsreiche Show im mittleren Wiedtal, weiterhin als das Markenzeichen für die Junggesellen und ganz Waldbreitbach erhalten bleiben soll.

Im Zuge dessen, wurde das Budget für diese besondere Show seitens des Junggesellenclubs als Veranstalter signifikant erhöht. Dabei wurde vor allem auf die Zeichen der Zeit geachtet und mit den Feuerwerkern, mit denen man schon seit vielen Jahren erfolgreich kooperiert, ein neues Konzept für Wied in Flammen erarbeitet.

Als Resultat wurde festgelegt, dass die Feuerwerkskörper mit einer geringeren Höhe abgeschossen, dafür als Ergänzung mit einer integrierten Show aus Laser- und Lichteffekten untermauert werden sollen. Wie gewohnt, wird eine abgestimmte Musikauswahl, die ganze Show musikalisch abrunden und die Leute zum Staunen bringen. Durch diese Maßnahmen wird die Waldbrandgefahr deutlich minimiert und somit sichergestellt, dass das Event auch in Zukunft sicher stattfinden kann. Weiterhin wird dadurch auch der Schadstoffausstoß reduziert und

das ganze Event somit nachhaltiger. Dieses einzigartige neue Bild der Hybridshow entfaltet seine volle Wirkung nur auf dem Eventgelände am idyllischen Wiedufer. Im Vorfeld wird auf dem Floß inmitten der Wied wieder die Band „Pop nach 8“ allen Besuchern schon ab Beginn des Abends musikalisch eine Freude bereiten.

Neben dem Mega-Event an der Wiedpromenade steht wie gewohnt, über das gesamte dritte Augustwochenende hinweg, das FALC-Immobilien Festzelt in Waldbreitbach. Als Hauptact wird die Tribute-Band „Still Collins“ die Klassiker von Phil Collins und Genesis live performen und damit werden am Kirmesmontag, die Feierlichkeiten in Waldbreitbach ein besonderes Ende finden.

Der Vorverkauf für Wied in Flammen und das Konzert am 21. August 2023 wird bald beginnen. Der ein oder andere Euro lässt sich beim Erwerben der Einzeltickets und Kombitickets im Vorverkauf sparen.

Nähere Infos zum Restprogramm folgen in den nächsten Wochen. Um immer auf dem aktuellen Stand zu bleiben, besuchen Sie gerne die Homepage des Junggesellenclubs: www.wiedinflammen.com sowie die Facebook/Instagramseite von Wied in Flammen.

*Leon Schmitz
Schriftführer JC Waldbreitbach*

Tourist-Information Waldbreitbach mit Qualitätssiegel „ServiceQualität Deutschland“ ausgezeichnet

Die Tourist-Information in Waldbreitbach wurde mit dem Qualitätssiegel „ServiceQualität Deutschland“ durch den Deutschen Tourismusverband ausgezeichnet. Ziel des Q-Siegel ist es, Verbesserungsprozesse anzustoßen, die Kundenerwartungen zu übertreffen und über einen verbesserten Service die eigene Wettbewerbsfähigkeit zu sichern. Betriebe, die sich zu einer Zertifizierung entschließen, legen besonderen Wert auf kunden- und qualitätsorientiertes Arbeiten.

Während des Zertifizierungsprozesses wurden viele Maßnahmen abgeleitet und im Betrieb umgesetzt, die auch die Kunden positiv wahrnehmen werden. Für die Zertifizierung in Stufe 1 sind das neben dem Aufbau einer Servicekette noch weitere Q-Werkzeuge, die auf typische Herausforderungen im betrieblichen Alltag eingehen. Sie helfen dabei, diese zu analysieren und praxistaugliche Lösungen zu entwickeln. Ob bei der Kundenkommunikation, im Beschwerdemanagement oder dem Umgang mit Bewertungsportalen. Die Zertifizierung wird alle drei Jahre aktualisiert.

Touristik-Verband Wiedtal e. V.



Foto: David Vogt · Touristik-Verband Wiedtal e. V.

Steinernes Bilderbuch

In Naumburg, Stadtteil Großjena, prangen in einem Sandsteinfels inmitten eines Weinbergs zwölf riesige Bildreliefs. Das „Steinerne Bilderbuch“ ist einmalig im europäischen Kulturraum und wurde 1722 erschaffen. Dargestellt werden Szenen aus der biblischen Geschichte, die sich auf das Thema Wein

beziehen. Das Steinerne Bilderbuch gehört zur Region „Naumburger Blütengrund“, wo die Unstrut in die Saale mündet. Naumburg liegt im nördlichsten Weinanbaugebiet Deutschlands – Saale-Unstrut.

Heidemarie Mohr



Bauernhof Glabach

Januar bis Dezember
jeden Mittwoch frische Hähnchen
Kartoffeln aus eigenem Anbau

Geflügel
täglich frische Eier
Obst und Gemüse
der Saison



Dierdorfer Straße 239 · 56564 Neuwied
Tel. 0 26 31 - 5 57 88 · Fax 95 87 22
Geöffnet Di. bis Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Montag Ruhetag · Samstag 9.00 – 14.00 Uhr



**Regionales Lammfleisch
Lammbratwurst
Lammsalami
Lammsteig Knacker**

**Maik Schwarz · Rengsdorf
Mobil 01 71 - 6 78 42 78**

Chefjens chem. Bauernhof

Peter Anhäuser
56567 Rodenbach
bei Neuwied
Oberdorfstraße 24
Telefon 0 26 31 / 7 53 13
www.chejfens-bauernhof.de



Hofverkauf:
Kartoffeln, Eier, Nudeln u.v.m.
Hausgemacht:
Brotaufstriche, Brötchen, Brot & Kuchen

Chefjens Café „Zum Lämmerstübchen“



Auf Voranmeldung:
Frühstück ab 6.30 Uhr

Öffnungszeiten:
Di., Fr., Sa. 6.30 – 12.00 Uhr

Auf Voranmeldung:
Für kleinere / größere Gruppen bieten
wir außerhalb o.g. Öffnungszeiten
weiterhin gerne Frühstück, Kaffee &
Kuchen sowie Grillabende u.v.m. an.
Sprechen Sie uns einfach an!

Übernachtung:

- Ferienwohnung für bis zu 5 Pers.
- 2 Doppelzimmer



Herzlich willkommen bei
Brennholz Bonefeld

Arno Kroll · Schulstr. 2 · 56579 Bonefeld · 01 51 - 19 38 90 02

brennholz-bonefeld.de

Wärme zum Wohlfühlen - Brennholz für ein gemütliches Zuhause

Äpfel

Vielleicht sind Äpfel die ersten Früchte, die von Menschen kultiviert wurden, und die Urform war vermutlich eine wilde Art des Holzapfels. Der Apfel spielt seit langem eine bedeutende Rolle in der Mythologie, und schon in den alten Kulturen war er ein Symbol der Fruchtbarkeit. Im Christentum wurde er zum Zeichen des Sündenfalls. Welche volkskundliche Rolle der Apfel spielt, zeigt sich nicht zuletzt aber auch in zahlreichen Sprichwörtern: „Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm“, „Goldene Äpfel wachsen nicht am Weg“, „Im schönsten Apfel sitzt der Wurm“ usw. Es gibt Tausende verschiedener Apfelsorten. Im Handel erhält man hauptsächlich Arten, die

sich gut transportieren lassen und haltbar sind. Äpfel sollten schwer und fest sein und weder Falten noch Druckstellen aufweisen. In Plastiktüten im Kühlschrank lagern, so bleiben sie schön knackig.

Quelle: Rezeptbuch – Das Große
Buch der Desserts



Kalter Grüner Tee mit Ingwer

– Erfrischungsgetränk –

Zutaten:

- 2 TL getrockneter grüner Tee
- 10g frischen geriebenen Ingwer
- 1 unbehandelte Limette
- brauner Zucker

Zubereitung:

1 Liter Wasser zum Kochen bringen und 5 Min. abkühlen lassen. Den Tee mit dem Wasser aufbrühen und 3 bis 4 Minuten ziehen lassen. Durch ein feines Sieb passieren und den geriebenen Ingwer zugeben. Weitere 3 bis 5 Minuten ziehen lassen, erneut abseihen lassen und kaltstellen.

Die Limette waschen und in hauchdünne Scheiben schneiden. Den gekühlten Tee, je nach Geschmack, mit etwas braunem Zucker verrühren und mit ein paar Limettenscheiben und Eiswürfel servieren.



Heidmarie Mohr

Foto © jcomb – freepik.com

Hof Meerheck

Schäferei

**Marie-Theres und
Werner Neumann**

Mainzer Straße 55
56566 Neuwied (Heimbach-Weis)
Telefon 0 26 31 - 35 21 41

Wir bieten im Hofladen:

**Frisches
Lammfleisch**
eigene Schlachtung

**Lammwurstwaren,
Kartoffeln, Eier u.v.m.**

Öffnungszeiten Hofladen:

Montag, Dienstag, Mittwoch geschlossen
Donnerstag u. Freitag: von 9 bis 12.30 und 14 bis 18 Uhr
Samstag: von 9 bis 13 Uhr

Wochenmärkte:

Dienstag: Koblenz Schlossstraße – 8 bis 14 Uhr
Mittwoch: Ehrenbreitstein Kapuzinerplatz – 16 bis 19 Uhr
Samstag: Siegburg Marktplatz – 8 bis 14 Uhr

www.hof-meerheck.de
e-mail: hof-meerheck@web.de

Heike's Grüner Garten



**Obst · Gemüse
und vieles mehr ...**

Neue Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: geschlossen
Fr.: 8.30 – 18.00 Uhr
durchgehend
Sa.: 8.00 – 12.30 Uhr

**Bei uns erhalten Sie
„grüne Kisten“ in
verschiedenen Größen!**

Reiweg 19a · 56587 Straßenhaus
Tel.: 0 26 34 - 3 01 00 00
Mobil: 01 52 - 28 62 84 55
E-Mail: bio-tabi@online.de
www.bio-grünergarten.de



Familie Maxein Mainzer Str.
56566 Neuwied/ Heimbach-Weis
(B42, zwischen Neuwied-Block u. Heimbach-Weis)
Fon: 0 26 22 - 83 76 13
www.heimbacher-hof.de

Öffnungszeiten:

Die.-Fr. 9.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr
Freitags durchgehend geöffnet
Montags geschlossen

mit den Produkten des Hofes und
einem kompletten Naturkostsortiment

Oliven

Die Geschichte des Olivenbaums (lat. *Olea europea*) reicht bis weit in die Antike. Er wurde als Lieferant von hochwertigen Nahrungsmitteln (Oliven, Olivenöl), Viehfutter (Blätter), Rohstoffen (Olivenholz), als Basis für Kosmetika (Öl) und als Heilpflanze (Öl, Blätter) genutzt. Ölbaumzweige gelten bis heute als Symbol des Friedens. So wird die Friedenstaube mit einem Olivenzweig im Schnabel abgebildet, und auch auf der Flagge der UNO umrankt ein Olivenzweig die Weltkugel. Der immergrüne Olivenbaum gedeiht im mediterranen Klima. Blütezeit ist von April bis Mai. Während der Reifezeit färben sich die Oliven von grün bis schwarz. Geerntet werden die Früchte – je nach Region – von Ende Oktober bis Mitte März. Aus dem Fruchtfleisch und dem Kern der Oliven wird das Öl gepresst. Für höchste Qualität steht natives Olivenöl extra, das aus erster Pressung stammt und ohne Temperatureinwirkung schonend hergestellt wurde. Wegen seiner mehrfach ungesättigten Fettsäuren wird Olivenöl von Ernährungswissenschaftlern empfohlen. Das phytotherapeutische Einsatzspektrum ist vielfältig.

Dank seiner antioxidativen Eigenschaften schützt es die Haut vor schädlichen Sonnenstrahlen, wirkt schmerzlindernd, pflegend und heilend.



Beratung und Verkauf von hochwertigen Klangschalen

Musiktherapeutische Praxis: Klangmassage / Seminare / Fortbildung
ANGELA PREKER, Musiktherapeutin, Brunnenstraße 9, 56579 Bonefeld
info@klangschalenzentrum.de | www.klangschalenzentrum.de

Es weicht Schorf und Krusten auf und wird deshalb zur Haut- und Haarpflege bei Schuppen ebenso eingesetzt wie bei trockener rissiger Haut. Bei Verspannungen wirkt es durchwärmend. Bereits Hildegard von Bingen verschrieb ihren Patienten Olivenblättermee bei Magenverstimmungen und Verdauungsbeschwerden. Und in der Volksheilkunde wurde er zur unterstützenden Behandlung bei Bluthochdruck angewandt.

Quelle:

Buch: *Phytotherapie – Wohlbefinden aus der Natur*



Wir erzeugen köstliche, kaltgepresste Bio-Öle mit unvergleichlichem Aroma. (aktiv gekühlter Pressvorgang) Produkte, die gerne unter und in die Haut gehen dürfen.

- ◆ Braun- oder Gold-Lein-Öl
- ◆ Hanf-Öl
- ◆ Leindotter-Öl
- ◆ Schwarzkümmel-Öl
- ◆ Nachtkerzen-Öl
- ◆ Kokos-Öl

Insgesamt finden sie in unserem Regional-laden in Bonefeld 24 verschiedene Öle, bis auf Oliven Öl alle aus eigener Pressung und Abfüllung.

Öffnungszeiten:
Freitag 09.00 - 18.00 Uhr
oder nach telefonischer Absprache.

Alle Produkte auch online erhältlich.

Ölmühle Gilles GmbH
Stefan Preker
Brunnenstraße 9 • 56579 Bonefeld
Tel. 0 26 34 / 31 61 • www.Oelmuehle-Gilles.de

Lorbeerblätter

Frische Lorbeerblätter sind dunkelgrün, glänzen und besitzen ein an Muskatnuss und Vanille erinnerndes Aroma. Sie lassen sich gut trocknen, wodurch sie etwas schärfer werden. Lorbeerblätter sind unverzichtbarer Teil eines Bouquet garni für pikante Speisen. Sie werden aber auch in Desserts verwendet – gebackene Eiercremes werden häufig mit Lorbeerblättern gewürzt und mit einem Blatt verziert. Frische Lorbeerblätter halten sich einige Tage in einer Plastiktüte im Kühlschrank (vor der Verwendung waschen). Getrocknete Blätter lagert man luftdicht verschlossen an einem kühlen, trockenen Ort. Sie verlieren jedoch mit zunehmendem Alter an Geschmack. Es gibt auch Lorbeerpulver im Handel.

Quelle: *Rezeptbuch – Das Große Buch der Desserts*

Kindergeburtstag auf dem Hof Weingarten

Erlebe einen unvergesslichen Tag mit deinen Freundinnen!

Stellt euch vor, ihr könnt die Ponys striegeln und sie auf das große Geschicklichkeitsturnier auf dem Reitplatz vorbereiten. Oder wie wäre es mit einem aufregenden geführten Ausritt in den naheliegenden Wald? Das Beste daran ist, dass jede von euch ihr „eigenes“ Pony haben wird! Nachdem ihr eine wundervolle Zeit mit den Ponys verbracht habt, könnt ihr es euch in unserem



Reiterstübchen gemütlich machen und eure mitgebrachten Leckereien genießen. Außerdem habt ihr die Möglichkeit, ein persönliches Erinnerungsgeschenk zu basteln, um diesen Tag für immer festzuhalten.

Ihr bringt mit: Essen, Trinken, feste Schuhe, Helm, bequeme Kleidung

Kosten: pro Kind 23,- Euro

Beginn: 15.00 Uhr

Zeit mit den Ponys: ca. 2,5 Std.

Stübchen oder 2 Brauereigarnituren auf dem Hof

Zeit insgesamt: 3,5 Std.

Andrea Wittlich, Hof Weingarten



Escherwiese 7 • 56581 Kurtscheid



Andrea Wittlich & Klaus Weingarten
Mobil: +49 1717544604
stall.weingarten@gmail.com
www.stall-weingarten.de

**Unvergessliche
Kindergeburtstage auf
dem Hof Weingarten!**

Reiterverein Kurtscheid veranstaltet über zwei Tage sein 29. Voltigier-Event

Am 8. und 9. Juli richtet der Reiterverein Kurtscheid (RVK) sein 29. Voltigierturnier aus.

In 2023 findet die Landesmeisterschaft im Voltigieren statt und damit verbunden die dritte Sichtung zur Deutschen Jugendmeisterschaft (dieses Jahr im August in München) und zur Deutschen Meisterschaft (im September in Verden). Für viele Vereine aus Rheinland-Pfalz ist dies der Saisonhöhepunkt und deshalb nehmen zahlreiche Voltigierer die Einladung des RVK an und besuchen im Juli das Pferdesportzentrum Gut Birkenhof in Bonefeld.

Rund 400 Teilnehmer werden in der Panoramahalle erwartet. Der Leistungssport steht an diesem Wochenende im Fokus. Die Teilnehmer der Landesmeisterschaften starten in zwei Umläufen, also Samstag und Sonntag.

Die Schirmherrschaft hat der Verbandsbürgermeister aus Rengsdorf und Waldbreitbach, Hans-Werner Breithausen, gerne übernommen.

Fest steht, dass der Voltigierer Jonathan Geib aus Herxheim, sich nach seinem erfolgreichen Einstieg auf internationaler Ebene (5. Platz bei der Europameisterschaft 2022) für die Weltmeisterschaften im U21-Einzelvoltigieren nominiert hat und die Landesmeisterschaften hierfür eine gute Gelegenheit zur „Generalprobe“ sein werden.

Auch Simon Stolz, der 19-jährige Voltigierer und Bronzemedailengewinner 2021 im Junior-Einzel aus Bodenheim und Silbermedailengewinner der Europameisterschaften im Team Germany 2022, wird für den VFZ Mainz-Ebersheim an den Start gehen.

Der heimische RVK ist mit fünf Mannschaften vertreten und zwei Förder-Einzel Voltigiererinnen. Von den Einsteigern, die



Foto links: Pferd Nabucco mit Voltigierern Vivien Vankann und Jonathan Schumacher
Foto rechts: Pferd Carla mit Voltigierern Maja Assenmacher, Sari Blum, Ida Runkel



erstmalig Turnierluft schnuppern über eine Galopp-Schritt Gruppe, E-Gruppe, L-Gruppe und M*-Gruppe. Alle Teams des gastgebenden Vereins sammeln Punkte für den Rheinland-Nassau Cup.

Die Turnierleitung haben Silke Theisen, Julia Jäger, Benigna Osten-Sacken und Nadja Netzer. Sie können sich sicherlich wieder auf ihr großes Helferteam verlassen.

Der Eintritt ist frei. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Uwe Lederer

Training zahlt sich aus

Jugendspieler des VfL Waldbreitbach qualifizieren sich für Bezirksrangliste

Waldbreitbach – „Das hervorragende Training durch unsere langjährige Jugendtrainerin, Katharina Schlangen, zahlt sich aus“, freut sich Jörg Weißenfels, Abteilungsleiter der Tischtennisabteilung beim VfL Waldbreitbach. Das Trainerteam freut sich über sehr gute Platzierungen bei der diesjährigen Kreisrangliste. Nico Riemenschnitter (2. Platz U19), Finnley Greim

(6. Platz U19) und Jannik Schneider (2. Platz U11; Foto rechts) konnten sich hierdurch den Sprung in die Bezirksrangliste sichern, die am Samstag, 24. und Sonntag, 25. Juni in Nassau ausgetragen wird. Bei durchweg starken Leistungen waren die Betreuer der Mannschaft sehr zufrieden mit den Ergebnissen.

Das Kinder- und Jugendtraining findet jeweils dienstags und freitags von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr in der Turnhalle Waldbreitbach (Jahnstraße 1) statt. Die erwachsenen Spieler treffen sich dienstags und freitags von 19.30 bis 22 Uhr zum Training. Interessierte am Tischtennis erhalten beim Abteilungsleiter Jörg Weißenfels weitere Informationen per E-Mail: tischtennis@vfl-waldbreitbach.de

Julia Fröder
VfL Waldbreitbach – Presse



Jannik Schneider schafft den Sprung in die Bezirksrangliste

Foto: Jörg Weißenfels

An alle Vereine von Straßenhaus

**Ausgabe August 2023:
Schwerpunkt Straßenhaus/Jahrsfelder Markt
Vereinsbeiträge bitte bis zum 15. Juli 2023
zur Verfügung stellen.**

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- **Texte als Word-Datei unter Angabe des Autors und**
- **Fotos als JPEG (bitte nicht in Word-Datei einfügen)**
per E-Mail an folgende Adresse schicken:
info@mohr-medien.de

Vielen Dank!

mohrmedien gmbh · Metastraße 3 · 56579 Rengsdorf
Tel. 0 26 34 - 96 900 · info@mohr-medien.de

bau|ko|solar

Photovoltaik-Experten seit 1996

**Sonnige
Aussichten
für Ihre
Zukunft**

www.bauko-solar.de

Foto: photocase.de



Bautenschutz
Malerfachbetrieb

B. Reinhard
Hinterstraße 11a
56579 Hardert
Fon: 0 26 34 / 92 30 53
Fax: 0 26 34 / 94 34 87

- Malerarbeiten aller Art
- Wärmedämmverbundsystem
- Putz- & Stuckarbeiten
- Trockenbau
- Fußbodenverlegung aller Art



FordService

Westerwaldgarage

Ihre günstige Werkstatt „gleich nebenan“

*Professionell, schnell
und unkompliziert.*

Westerwaldgarage GmbH & Co. KG
Sven Sommer (Filialleiter)

Raiffeisenstraße 33
56587 Straßenhäus

Telefon 0 26 34 - 40 06
Telefax 0 26 34 - 46 33
s.sommer@westerwaldgarage.de

Unsere Kompetenz

für Ihren Erfolg

seyboldsteuerberatung

Prof. Dr. Michaela Seybold
Im Winkel 4 · 56587 Straßenhäus
Telefon 0 26 34 . 9 40 90 14
Telefax 0 26 34 . 9 40 90 15
e-mail info@seybold-stb.de

www.seybold-stb.de



- Individuelle Steuerberatung
- Finanzbuchhaltung / Rechnungswesen
- Lohn- und Gehaltsbuchhaltung
- Jahresabschlusserstellung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Unternehmensgründung / -sicherung
- Altersvorsorge
- Erben / Vererben / Vermögensnachfolge



HOLZ-KONRAD

G
m
b
H

Holzfachhandel · Neuer Weg 27-31 · 56567 Neuwied-Niederbieber · Telefon: 02631/9655-0
info@holz-konrad.de · www.holz-konrad.de

IHR PARTNER FÜR:

PARKETT • LAMINAT

PANEELE • KORK

PROFILBRETTER

GARTENHOLZ

VINYLAN

TÜREN aus ECHTHOLZ,

GLAS und DEKOR

u.v.m.

BÜRGERDIALOG

**VERKEHR, ÖPNV & RADWEGE -
WIE GESTALTEN WIR DIE
MOBILITÄT DER ZUKUNFT?**

MO | 03.07.2023

19.00 Uhr

**Sportsbar Auszeit
Rengsdorf**

V.i.S.d.P.: FDP Rengsdorf/Waldbreitbach | Am Tannenwald 3 | 56588 Waldbreitbach | Telefon: 0173 9936 482 | E-Mail: hallu@fdprw.de | www.fdprw.de

Verkehr, ÖPNV und Radwege: FDP lädt zum zweiten Bürgerdialog ein

Die FDP Rengsdorf-Waldbreitbach lädt zu ihrem zweiten Bürgerdialog für Montag, den 3. Juli 2023 um 19.00 Uhr in die Sportbar Auszeit nach Rengsdorf ein. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht diesmal das Thema: „Verkehr, ÖPNV und Radwege – Wie gestalten wir die Mobilität der Zukunft?“

„Mobilität ist ein Schlüssel für individuelle Freiheit“, erklärt Tim-Jonas Löbeth, Vorsitzender der FDP Rengsdorf-Waldbreitbach. „Daher ist uns gerade im ländlichen Raum wichtig, den Bürgerinnen und Bürgern vielfältige Angebote zu unterbreiten, um schnell und sicher von A nach B zu kommen. Grundsätzlich sollte es unser Ziel sein, Mobilitätsangebote möglichst passgenau an den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger auszurichten.“ Im Individualverkehr würden das Auto und das Fahrrad weiterhin eine tragende Rolle spielen. „Deshalb müssen wir uns Gedanken darüber machen, wie wir die Straßeninfrastruktur erhalten und das Radwegenetz ausbauen können.“ Wichtige Punkte seien dabei auch die Verkehrssicherheit und die Parksituation. Im ÖPNV wiederum biete die Digitalisierung eine Chance, um den On-Demand-Verkehr stärker auszubauen. Dadurch könnten auch neue Mobilitätsmodelle, wie etwa Bürgerbusse, noch attraktiver werden.

All das möchten die Liberalen zum Anlass nehmen, um Fachleute sowie Bürgerinnen und Bürger an einen Tisch zu bringen und gemeinsam offen zu diskutieren. Ziel der Veranstaltung ist

**Thera-Team
SIMON**

*Locker bleiben -
Muskeln zeigen*

*Wir suchen Verstärkung
für unser Team!*

Bist Du Physio? (m/w/d)

Möchtest Du Therapie gestalten? – Dann bewirb Dich hier!

**Parkstraße 2
56581 Ehscheid
Tel. 0 26 34 / 16 10**

**Raiffeisenstraße 21
56587 Straßenhaus
Tel. 0 26 34 / 94 03 54**

<https://therapiezentrumsimon.com>

es, verschiedene Perspektiven zusammenzubringen. „Die Veranstaltung richtet sich deshalb ausdrücklich nicht exklusiv an jene, die eine politische Nähe zu den Freien Demokraten verspüren. Vielmehr sind alle Bürgerinnen und Bürger gleichermaßen eingeladen, sich aktiv in sämtliche Diskussionen einzubringen – unabhängig von Alter, Geschlecht, Lebenssituation oder politischer Gesinnung. Jede Meinung zählt! Die Ergebnisse des Abends werden das Fundament für die weitere kommunalpolitische Arbeit der FDP Rengsdorf-Waldbreitbach bilden“, kündigt Löbeth an.

Für Rückfragen:

FDP Rengsdorf-Waldbreitbach

Tim-Jonas Löbeth | Vorsitzender

Mobil: 0173 99 36 482 | E-Mail: tim-jonas.loebeth@fdprw.de





Bestattungen Meffert

Beratung · Erd-, Urnen- und Seebestattung · Vorsorge

Raiffeisenstraße 21
56587 Straßenhäus

Tel. 0 26 34 - 9 22 71 40
Mobil 01 71 - 9 94 54 44
bestattungen-meffert@gmx.de

Über 200 Wanderer bei der Sternwanderung „Let's go Raiffeisen“ in Dierdorf

Am **4. Juni** fand die dritte und vorerst letzte Sternwanderung „Let's go Raiffeisen“ der vier Verbandsgemeinden Altenkirchen-Flammersfeld, Dierdorf, Puderbach und Rengsdorf-Waldbreitbach statt. Die Veranstaltung wurde als LEADER-Projekt der Raiffeisen-Region als kommunales Kooperationsprojekt ins Leben gerufen.

Durch fünf verschieden lange und geführte Wanderstrecken wurden die Wanderer zum gemeinsamen Ziel ins Dorfgemeinschaftshaus Dierdorf-Giershofen geleitet. Die stärkste Wandertruppe traf mit über 80 Personen aus der VG Puderbach ein und freuten sich dort auf die regionalen Info- und Verkaufsstände sowie das Rahmenprogramm.

Der Bürgermeister der VG Dierdorf, Manuel Seiler, eröffnete das Programm gemeinsam mit dem LAG-Vorsitzenden Volker Mendel. Viele Tanzgruppen, Musikvereine und regionale



Foto: Horst Marzi – VG Dierdorf

Anbieter waren vor Ort vertreten. Ein Shuttlebus sorgte für den reibungslosen Transport der Wanderer zurück zu den jeweiligen Startorten. Die Veranstaltung war durchweg als erfolgreich zu verzeichnen und stand ganz im Zeichen von Friedrich Wilhelm Raiffeisen: „Was einer allein nicht schafft, das schaffen viele!“

Florian Fark

Touristik-Verband Wiedtal e.V.

Ev. Kirchengemeinde Rengsdorf: „Ende einer Ära“



Am Sonntag, dem 11. Juni, fand in der Ev. Kirche in Rengsdorf ein sehr gut besuchter Festgottesdienst zur Verabschiedung von Pfarrer Friedemann Stinder (3. v. l.) statt. Der Superintendent des Kirchenkreises Wied, Pfarrer Detlef Kowalski (1. v. l.), blickte auf Pfarrer Stinders 21-jährige Dienstzeit in Rengsdorf zurück, in der er die Gemeinde geprägt habe. Mit seiner Entpflichtung vom Dienst ende nun eine Ära, so der Superintendent. Er wünschte Pfarrer Stinder und dessen Ehefrau für den bevorstehenden Ruhestand Gottes Segen.

Im Anschluss an den Gottesdienst fand ein Empfang im ehemaligen Ev. Gemeindehaus in Rengsdorf statt, das bis auf den letzten Platz besetzt war. Viele Gäste, darunter Verwandte, Freunde, Weggefährten und Mitarbeiter nutzten die Gelegenheit zu Großworten, zu Rückblick, Dank und guten Wünschen.



Fotos: Inga Müller-Runkel

Auch zahlreiche Gemeindeglieder waren gekommen, um sich persönlich von ihrem langjährigen Pfarrer zu verabschieden. Dieser dankte allen und sprach von einer Mischung aus Wehmut und Vorfreude, bevor der Rengsdorfer Kirchenchor die Feier mit dem „Altirischen Segen“ ausklingen ließ.

Silvia Walterschen

Auch wir sagen **DANKE** für die vielen schönen Grußworte, mit denen Sie, Herr Pfarrer Stinder, unser „Schau ins Land“ bereichert haben.
Sascha Mohr und das gesamte mohrmedien-Team

Gottesdienste

Ev. Kirchengemeinde Rengsdorf

Pfarrer-Knappmann-Straße 7 · Tel. 02634-2268

So.	02.07.	11.00 Uhr	Gottesdienst/Pfr. Jan-Hendrik Otto
So.	09.07.	11.00 Uhr	Gottesdienst/Pfr. Jan-Hendrik Otto
So.	16.07.	11.00 Uhr	Gottesdienst/Pfr. Jan-Hendrik Otto
So.	23.07.	11.00 Uhr	Gottesdienst/Pfr. Jan-Hendrik Otto
So.	30.07.	11.00 Uhr	Gottesdienst/Pfr. Andreas Beck



Wir möchten besonders darauf hinweisen, dass **ab Juli 2023**

die **Gottesdienste in der Ev. Kirche in Rengsdorf**
sonntags erst um 11.00 Uhr beginnen.

Der Kirchenbus wird erst **ab 10.20 Uhr** über die Dörfer fahren.

Presbyterium der
Ev. Kirchengemeinde Rengsdorf

Ev. Kirchengemeinde Anhausen

Mittelstraße 31 · Tel. 02639-960216 (Di–Fr 9–12 Uhr).

Bitte nutzen Sie auch den Anrufbeantworter!

Pfarrer Andreas Laengner, Tel. 0151-20202701

So.	02.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Anhausen mit Begrüßung der neuen Konfirmanden (Pfarrer Andreas Laengner) im Anschluss Stehcafé und Eine-Welt-Verkauf im Gemeindehaus. (Vor dem Gottesdienst um 09.45 Uhr Gebet im Gemeindehaus)
		18.00 Uhr	Friedensgebet im Ev. Gemeindehaus Anhausen
So.	09.07.	14.00 Uhr	Ordinationsgottesdienst in Anhausen von Andrea Vogt mit Band und Chörchen (Pfarrer Andreas Laengner) mit anschließendem Kaffeetrinken im Gemeindehaus
So.	16.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in Anhausen (Pfarrer Andreas Laengner) (Vor dem Gottesdienst um 09.45 Uhr Gebet im Gemeindehaus)
		18.00 Uhr	Friedensgebet im Ev. Gemeindehaus Anhausen
Fr.	21.07.	08.45 Uhr	Schulgottesdienst für die 4. Klassen (Pfarrer Laengner)
So.	23.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Anhausen mit Taufen (Pfarrer Andreas Laengner) im Anschluss Stehcafé und Eine-Welt-Verkauf (Vor dem Gottesdienst um 09.45 Uhr Gebet im Gemeindehaus)
		18.00 Uhr	Friedensgebet im Ev. Gemeindehaus Anhausen
So.	30.07.	10.00 Uhr	ERF-Gottesdienst (mit Aufnahme) mit Band (Pfarrer Andreas Laengner und Prädikantin Andrea Vogt) im Anschluss Stehcafé und Eine-Welt-Verkauf (Vor dem Gottesdienst um 09.45 Uhr Gebet im Gemeindehaus)
		18.00 Uhr	Friedensgebet

Ein Wort ...

... der Ermunterung kann Oasen schaffen,
... der Hoffnung kann Wüsten zum Grünen bringen,
... der Verzeihung kann neues Leben wecken,
... der Liebe kann Berge versetzen.

Ev. Kirchengemeinde Waldbreitbach

Am Kaltberg 1 · 56588 Waldbreitbach · Tel.: 02638-4103

So.	02.07.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Oberdörster
Mo.	03.07.	19.00 Uhr	Ökum. Franz. Friedensgebet Kreuzkapelle Hausen
Di.	04.07.	19.30 Uhr	Chorprobe Gospelchor Klangfarben
So.	09.07.	10.15 Uhr	Gottesdienst/Tauferinnerung mit Pfarrer Oberdörster
		10.15 Uhr	Kindergottesdienst anschließend Kirchencafé
Di.	11.07.	16.45 Uhr	Konfirmandenarbeit
		19.30 Uhr	Chorprobe Gospelchor Klangfarben
Fr.	14.07.	19.00 Uhr	Jugendtreff
So.	16.07.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Oberdörster
So.	23.07.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. i. R. Helmut Sacher mit Abendmahl
So.	30.07.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. i. R. Helmut Sacher

Auf unserer Internet-Seite www.ekir-waldbreitbach.de können Sie sich ebenfalls informieren. Wenn Sie Fragen oder Wünsche haben, melden Sie sich gerne telefonisch unter: 02638-4103. Wir freuen uns auf Sie!

Ev. Kirchengemeinde Feldkirchen-Altewied

Feldkircher Straße 89 · 56567 Neuwied · Gemeindebüro:

02631-71171 · Pfarrer H. Ehrhardt: 0151-25581644

Pfarrerinnen A. Ehrhardt: 0176-84365404

So.	02.07.	11.00 Uhr	Taufgottesdienst an der Wied – „Fest des Lebens“ – Altewied, Pfrin. Andrea Ehrhardt – Pfr. Jörg Eckert
So.	09.07.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl – Feldkirchen Pfr. Heiko Ehrhardt
		11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und anschl. Kirchencafé – Altewied, Pfr. Heiko Ehrhardt
So.	16.07.	09.30 Uhr	Wahlgottesdienst – Feldkirchen Superintendent Pfr. Detlef Kowalski
		11.00 Uhr	Gottesdienst mit Verabschiedung der Schukis Melsbach – Altewied, Pfrin. Andrea Ehrhardt und unsere Kita Melsbach
So.	23.07.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe – Feldkirchen Pfr. Martin Lenz
		11.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe – Altewied, Pfr. Martin Lenz
Sa.	29.07.	18.00 Uhr	Gottesdienst mit Singspiel der Kindersingwoche – Feldkirchen, Pfr. Heiko Ehrhardt
So.	30.07.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe – Altewied, Pfrin. Andrea Ehrhardt

Evangelische Kirchengemeinde Honnefeld

Kirche: Hauptstr. 2, 56587 Oberhonnefeld, 02634-956707

Gemeindehaus: Weyerbuscher Weg 2a, 56587 Oberhonnefeld

Arche: In der Pfuhlwiese 1, 56593 Horhausen

So.	02.07.	09.30 Uhr	Gottesdienst in der Kirche mit Verabschiedung Petra Schnell
Mi.	05.07.	09.30 Uhr	offene Arche in Horhausen
So.	09.07.	09.30 Uhr	Gottesdienst in der Kirche
Mi.	12.07.	09.30 Uhr	offene Arche in Horhausen
Fr.	14.07.	18.00 Uhr	Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus
So.	16.07.	09.30 Uhr	Gottesdienst in der Arche mit Pfr. Laengner, Frühshoppen
Fr.	19.07.	18.00 Uhr	Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus
So.	23.07.	09.30 Uhr	Gottesdienst in der Kirche mit Taufe
Mi.	26.07.	09.30 Uhr	offene Arche in Horhausen
Fr.	28.07.	18.00 Uhr	Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus
So.	30.07.	09.30 Uhr	Gottesdienst in der Arche mit Taufe

Achtung: Unsere Gottesdienstzeiten ändern sich ab Juli auf 9.30 Uhr!

IMPRESSUM

www.mohr-medien.de

Herausgeber, Redaktion, Layout und Druck:

mohrmedien gmbh · Metastraße 3 · 56579 Rengsdorf
Tel. 02634-96900 · Fax 969096 · info@mohr-medien.de

Anzeigen: mohrmedien gmbh · Tel. 02634-96900 · info@mohr-medien.de

„Schau ins Land“ erscheint jeden Monat mit 4.000 Exemplaren.
Verteilung an über 190 öffentlichen Stellen in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach sowie einigen Außenstellen.

Redaktionell verantwortlich für eigene Artikel:
Sascha Mohr, Metastraße 3, 56579 Rengsdorf

Für den Inhalt der veröffentlichten Artikel von Personen, Vereinen, Gemeinden, Firmen, Unternehmen und Organisationen sind die Autoren verantwortlich. Für die Richtigkeit übernehmen wir keine Gewähr. Abdruck und Nachdruck von Wort- und Bildbeiträgen nur mit Genehmigung des Urhebers.

Alleiniger Geschäftsführer: Sascha Mohr

Schwimmtasche packen und ab ins Wiedtalbad

- Babykurs
- Kleinkind-Schwimmen
- 4-6-jährigen Kurs
- Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre

Selbst Erwachsenen bringen wir noch das Schwimmen bei :)

Aqua-Jogging und die diversen Aqua-Kurse bringen unsere Gäste in Schwung. Schauen Sie auf unsere Homepage, hier finden Sie alle Möglichkeiten, sich richtig frei zu schwimmen: www.wiedtalbad.de

Wir freuen uns, Ihnen – trotz aller Einschränkungen – ein möglichst unbeschwertes Schwimmen ermöglichen zu können.

Ihr Team vom Wiedtalbad in Hausen



Wiedtalbad • Hönninger Straße 1 • 53547 Hausen Wied
Tel. 02638 4228 • info@wiedtalbad.de • www.wiedtalbad.de

Entdecke deine Heimat: Wandern
im Wiedtal & Rengsdorfer Land



... tief durchatmen –
Komm mal runter!

Fotos: Andreas Páček / Touristikverband Wiedtal e.V.



Bestellen Sie jetzt ihr kostenfreies Informationsmaterial!

Touristik-Verband Wiedtal e.V. • info@wiedtal.de • www.wiedtal.de
Neuwieder Straße 61 • D-56588 Waldbreitbach • Tel: +49 (0)2638 4017



Für Ihre Druckprodukte schauen wir ganz genau hin.

Service und Sorgfalt werden bei uns groß geschrieben !

Broschüren, Magazine, Präsentationsmappen, Folder, Formulare, Visitenkarten, Briefbogen, Notizblöcke, Roll-Up Displays, Einladungskarten, Dankeskarten, Trauerkarten, Kalender, Flyer, Festschriften, Faltschachteln, Speisekarten und vieles mehr – **alles auch in Kleinstauflagen und mit einer riesigen Materialauswahl!**

Außerdem: Großformat-Digitaldruck für Poster, Banner oder Schilder!


mohrmedien
Concept + Design · Print + Neue Medien

Online DESIGN Konzept Flyer MEDIEN Erfolg Kommunikation
CMYK
Business Print Marketing Logo Pixel Flyer & Logo Werbung

© stockWERK – Fotolia.com

Metastraße 3 · 56579 Rengsdorf · Telefon 0 26 34 - 96 900 · www.mohr-medien.de · info@mohr-medien.de



Der IVD ist Mitglied:



STREFFING

Immobilien

flott, kreativ, gut gelaunt



BELLEVUE
Best Property
Agents
2023



Rhens – Variables Hauskonzept!

Wir suchen Sie als Eigentümer für dieses attraktive Zweifamilienhaus mit Einliegerwohnung in einer beliebten Wohnlage. Egal, ob Kapitalanlage oder eine Eigennutzung mit zusätzlichen Mieteinnahmen – alles ist hier möglich! Es erwarten Sie insgesamt 3 Wohneinheiten mit gut durchdachter Raumaufteilung und viel Tageslicht. Zwei Wohnungen sind bereits vermietet und die frisch sanierte Einheit im DG kann sofort bezogen werden. Für Ihre Autos stehen Ihnen 4 Garagen zur Verfügung.

KP: € 562.000,00

Angaben gem. EnEV: V, 107,4 kWh, Öl, D, 1986



Rengsdorf – Ihr Zuhause – ein Ort, den Sie lieben!

Dieses Familienanwesen mit einem idyllisch angelegten Grundstück ist ein echtes Wohlfühlhaus mit einem hohen Maß an Privatsphäre. 139 m² Wohnfläche bieten Ihnen auf zwei Ebenen eine perfekte Raumaufteilung. Eine überdachte Terrasse und eine pflegeleichte Grünanlage lassen bei jedem Wetter den Sommer genießen! Liebevoller Details und die überaus gepflegte Erscheinung machen diese Immobilie zu einem perfekten Kauf.

KP € 399.000,00

Angaben gemäß EnEV: V, 158 kWh, Gas, E, 1988



Montabaur – EXKLUSIV · ELEGANT · HOCHWERTIG

Das Domizil der Extraklasse mit 137 m² Wohnfläche befindet sich im Dachgeschoss eines brandneuen Wohnhauses. Eine wahre Wohlfühloase mit lichterfüllter Living Area, offener Küche mit Wohnbereich, einem Schlafzimmer, einem Kinderzimmer oder Büro, Duschbad, Gäste-WC und einem Hauswirtschaftsraum. Dazu die Rundum-Terrasse...

KP € 599.000,00

Angaben gemäß EnEV: B, 9,4 kWh, Wärmepumpe, A+, 2023



Neuwied-Heddesdorf – Familienidyll

Dieses klassische Einfamilienhaus lässt mit einer Wohnfläche von ca. 136 m² und der Grundstücksfläche von ca. 786 m² keine Wünsche offen! Ein ansprechender Grundriss, mit viel Potenzial für Ihre Wohnträume, helle und freundliche Räume, ein wunderschöner pflegeleichter Garten und eine ruhige Wohnlage sind die Vorzüge dieser charmanten Immobilie. – IDEAL FÜR EINE GROSSE FAMILIE! Eine Garage und genügend Fläche in der Einfahrt warten auf Ihre Autos.

KP: € 365.000,00

Angaben gem. EnEV: B, 295,2 kWh, Erdgas leicht, H, 1962

Sie benötigen eine persönliche Beratung rund um das Thema Immobilie kaufen oder verkaufen, Erarbeitung von Lösungen für komplizierte Eigentumsverhältnisse?



Wir helfen Ihnen gerne weiter – ein kurzer Anruf genügt.

Petra Streffing
Immobilienfachwirtin (IHK)
Wirtschaftsmediatorin (IHK)



Oberhonnefeld – Alles was die Familie braucht
Clever geplantes Einfamilienhaus mit ELW und einer Gesamtwohnfläche von ca. 153 m², verteilt auf 6 Zimmer, 2 Küchen und 2 Badezimmer. Mittelpunkt des Hauses ist das ca. 38 m² große Wohnzimmer mit viel Licht und Luft durch die verglaste Loggia. Zwei Garagen für Ihre Autos und ein Abstellraum runden das Angebot ab. Schauen Sie sich gerne dieses sonnige Haus mit uns an! Wir freuen uns auf ein Kennenlernen.

KP: € 239.000,00

Angaben gemäß EnEV: B, 214,7 kWh, Strom, G, 1972



Neuwied-Niederbieber – Rüschoff-Villa – Kompromisslos-Besonders!

Jede Zeit hat ihre Häuser... und manche davon sind etwas ganz BESONDERES! Sachliche und schlichte Formen schaffen schon von außen eine einladende Atmosphäre. Diese setzt sich im Inneren mit durchdachter Architektur und gehobener Ausstattung fort. Großzügiger Dielenbereich, Kaminzimmer mit angrenzendem Esszimmer, „Wintergarten“ mit Blick in den wunderschönen und gepflegten Garten sind einige Highlights. Rufen Sie uns doch am besten einfach an – wir zeigen Ihnen gerne Ihr neues Zuhause!

KP: € 648.000,00

Angaben gemäß EnEV: B, 251,1 kWh, Erdgas leicht, H, 1957



NR Niederbieber-Segendorf – An Tagen wie diesen...

... kann das Leben besonders werden – denn wir laden Sie ein, dieses schicke Einfamilienhaus in idyllischer Wohnlage mit uns zu besichtigen. 122 m² Wohnfläche bieten ausreichend Platz für Groß und Klein. Genießen Sie den Sommer auf Ihrer überdachten Terrasse mit Blick ins Grüne. Zwei Garagen für Ihre Autos und außerdem ein praktischer Werkraum dürfen natürlich nicht fehlen.

KP € 425.000,00

Angaben gemäß EnEV: V, 124,6 kWh, Gas, D, 1995



Rengsdorf – So individuell wie Sie selbst!
Elf Zimmer und über 230 m² Wohnfläche warten auf Ihre Ideen für die Zukunft! Hier ist auch ein perfektes Mehrgenerationen-Wohnen möglich. Diese Immobilie bietet viel Potenzial – man kann es nicht beschreiben, sondern man muss es sehen. Lassen Sie sich bei einer persönlichen Besichtigung inspirieren! Eine Garage für Ihr Auto befindet sich natürlich im Haus.

KP: € 345.000,00

Angaben gemäß EnEV: B, 137,1 kWh, Erdgas schwer, E, 1957

Büro Koblenz

Rizzastraße 51

Tel.: 0261 3002414

Fax: 0261 3002415

Büro Neuwied

Marktstraße 75

Tel.: 02631 350226

Fax: 02631 350228

Büro Rengsdorf

Tannenweg 30

Tel.: 02634 9434777

info@immobilien-streffing.de

Weitere interessante Immobilienangebote finden Sie auf unserer Homepage unter:
www.immobilien-streffing.de



Jetzt Fan werden und immer die neusten Angebote erhalten – www.facebook.com/immobilienstreffing